

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber \_\_\_\_\_

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V7839-1/2141000

Seite 1 von 7

## Vertrag über die Beschaffung von IT-Dienstleistungen

Zwischen

**Zentrum für Personaldienste -  
Landesbetrieb  
der Freien und Hansestadt Hamburg  
ZPD 31  
Normannenweg 36  
20537 Hamburg**

– im Folgenden „Auftraggeber“ genannt –

und

**Dataport  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Altenholzer Straße 10 - 14  
24161 Altenholz**

– im Folgenden „Auftragnehmer“ genannt –

wird folgender Vertrag geschlossen:

### **1 Vertragsgegenstand und Vergütung**

#### **1.1 Projekt-/Vertragsbezeichnung**

Bereitstellung der Infrastruktur und Betrieb des Verfahrens SP-Expert im Rechenzentrum mit Technischem Verfahrensmanagement und Fachrufbereitschaft  
1. Änderung: Erhöhung des Hauptspeichers auf 128 GB

#### **1.2** Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung.

#### **1.3** Die Leistungen des Auftragnehmers werden

☒ nach Aufwand gemäß Nummer 5.1

☒ zum Festpreis gemäß Nummer 5.2

zuzüglich Reise- und Nebenkosten – soweit in Nummer 5.3 vereinbart – vergütet.

Die zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültige Umsatzsteuer wird gesondert vergütet.

### **2 Vertragsbestandteile**

#### **2.1** Es gelten nacheinander als Vertragsbestandteile:

- dieses Vertragsformular (Seiten 1 bis 7)
- Allgemeine Vertragsbedingungen von Dataport (Dataport AVB) in der jeweils geltenden Fassung (s. 11.1)
- Vertragsanlage(n) Nr. 1, 2a, 2b, 2c, 2d, 3, 4, 5a, 5b und 6 (die Reihenfolge der Anlagen ergibt sich aus Nr. 3.2.1)
- Ergänzende Vertragsbedingungen für die Erbringung von IT-Dienstleistungen (EVB-IT Dienstleistung, Fassung vom 01. April 2002)
- Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung

#### **2.2** Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist.

### 3 Art und Umfang der Dienstleistungen

#### 3.1 Art der Dienstleistungen

Der Auftragnehmer erbringt für den Auftraggeber folgende Dienstleistungen:

- 3.1.1 ☐ Beratung
- 3.1.2 ☐ Projektleitungsunterstützung
- 3.1.3 ☐ Schulung
- 3.1.4 ☐ Einführungsunterstützung
- 3.1.5 ☐ Betreiberleistungen
- 3.1.6 ☐ Benutzerunterstützungsleistungen
- 3.1.7 ☐ Providerleistungen ohne Inhaltsverantwortlichkeit
- 3.1.8 ☒ sonstige Dienstleistungen:

Gemäß Anlage 5a und Anlage 5b

#### 3.2 Umfang der Dienstleistungen des Auftragnehmers

3.2.1 Der Umfang der vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen ergibt sich aus

- ☐ folgenden Teilen des Angebotes des Auftragnehmers vom

Anlage(n) Nr.

- ☒ der Leistungsbeschreibung des Auftragnehmers

Service Level Agreement  
Verfahrensinfrastruktur Rechenzentrum  
Teil A – Allgemeiner Teil -  
(SLA VI RZ Teil A)

Anlage(n) Nr. 5a

Service Level Agreement  
Verfahrensinfrastruktur Rechenzentrum  
Teil B (spezifischer Teil für Verfahren SP-Expert)  
(SLA VI RZ Teil B)

Anlage(n) Nr. 5b

- ☒ folgenden weiteren Dokumenten:

Ansprechpartner

Anlage(n) Nr. 1

Preisblatt Aufwände vom 01.07.2020 bis 31.12.2020

Anlage(n) Nr. 2a

Preisblatt Aufwände ab 01.01.2021

Anlage(n) Nr. 2b

Preisblatt Festpreise vom 01.07.2020 bis 31.12.2020

Anlage(n) Nr. 2c

Preisblatt Festpreise ab 01.01.2021

Anlage(n) Nr. 2d

Selbstauskunft Auftraggeber über Auftragsverarbeitung

Anlage(n) Nr. 3

Rechtestruktur auf den ZPD-Administratoren-Terminalservern

Anlage(n) Nr. 4

Muster Leistungsnachweis Dienstleistung

Anlage(n) Nr. 6

Es gelten die Dokumente in

- ☐ obiger Reihenfolge
- ☒ folgender Reihenfolge: 1, 2a, 2b, 2c, 2d, 3, 4, 5b, 5a, 6

- 3.2.2 ☒ Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber auf relevante Veränderungen des Standes der Technik hinweisen, wenn diese für den Auftragnehmer erkennbar maßgeblichen Einfluss auf die Art der Erbringung der vertraglichen Leistungen haben.

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber \_\_\_\_\_

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: **V7839-1/2141000**

Seite 3 von 7

3.2.3 Besondere Leistungsanforderungen (z. B. Service-Level-Agreements über Reaktionszeiten):

### 3.3 Vergütungsbestimmende Faktoren aus dem Bereich des Auftraggebers

Vergütungsbestimmende Faktoren aus dem Bereich des Auftraggebers sind

- a) die Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers gemäß Nummer 8
- b) folgende weitere Faktoren:

## 4 Ort der Dienstleistungen / Leistungszeitraum

4.1 Ort der Dienstleistungen \_\_\_\_\_ in den Räumlichkeiten des Auftragnehmers

### 4.2 Zeiträume der Dienstleistungen

Leistungen (gemäß Nummer 3.1)	Geplanter Leistungszeitraum		Verbindlicher Leistungszeitraum	
	Beginn	Ende	Beginn	Ende
V7839/2141000			10.02.2016	30.06.2020
V7839-1/2141000 (gem. Nr. 3.1.8)			01.07.2020	

### 4.3 Zeiten der Dienstleistungen

Die Leistungen des Auftragnehmers werden erbracht gem. SLA VI RZ Teil A, Pkt. 2.2.2 und SLA VI RZ Teil B, Pkt.2.1.1.

4.3.1 während der üblichen Geschäftszeiten des Auftragnehmers an Werktagen (außer an Samstagen und Feiertagen)

\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

4.3.2 während sonstiger Zeiten

\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr  
 an Sonn- und Feiertagen am Sitz des Auftragnehmers von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber \_\_\_\_\_

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: **V7839-1/2141000**

Seite 4 von 7

## 5 Vergütung gem. Preisblatt Anlage 2a, 2b, 2c, 2d und Leistungsnachweis Dienstleistung

### 5.1 ☒ Vergütung nach Aufwand

☒ ohne Obergrenze

☐ mit einer Obergrenzenregelung gemäß

Bezeichnung des Personals/der Leistung (Leistungskategorie)					Preis innerhalb der Zeiten gemäß Nr. 4.3.
Pos. Nr.	SAP-Artikel- Nr.	Artikelbezeichnung/-code	Menge	Mengen- einheit	Einzelpreis

Die Artikel und Preise sind in der Anlage 2a und 2b enthalten.

#### Reisezeiten

☒ Reisezeiten werden nicht gesondert vergütet.

☐ Reisezeiten werden vergütet gemäß

#### Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt gemäß Anlage 2a und 2b.

#### Vergütungsvorbehalt

Es wird ein Vergütungsvorbehalt vereinbart

☐ gemäß Ziffer 6.4 EVB-IT Dienstleistung

☒ gemäß Ziffer 3.1 der Dataport AVB

☐ anderweitige Regelung gemäß

### 5.2 ☒ Festpreis

Der **monatliche** und der **jährliche Festpreis** setzen sich gemäß Anlage 2c und 2d zusammen.

Die Rechnungsstellung des monatlichen und des jährlichen Festpreises erfolgt gemäß Anlage 2c und 2d.

Preisänderungen dieser Leistung behält sich der Auftragnehmer gemäß Ziffer 3.1 der Dataport AVB vor.

☐ Es werden folgende Abschlagszahlungen vereinbart: gemäß

### 5.3 Reisekosten und Nebenkosten

☒ Reisekosten werden nicht gesondert vergütet

☐ Reisekosten werden vergütet gemäß

☒ Nebenkosten werden nicht gesondert vergütet

☐ Nebenkosten werden vergütet gemäß

## 6 Rechte an den verkörpert Dienstleistungsergebnissen

(ergänzend zu / abweichend von Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung)

6.1 ☐ Ergänzend zu Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung ist der Auftraggeber berechtigt, folgenden Dienststellen und Einrichtungen, die seinem Bereich zuzuordnen sind, einfache, nicht übertragbare Nutzungsrechte\* an den Dienstleistungsergebnissen einzuräumen:

6.2 ☐ Ergänzend zu Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung ist der Auftraggeber berechtigt, folgenden Dienststellen und Einrichtungen außerhalb seines Bereiches einfache, nicht übertragbare Nutzungsrechte\* an den Dienstleistungsergebnissen einzuräumen:

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber \_\_\_\_\_

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: **V7839-1/2141000**

Seite 5 von 7

- 6.3 ☐ Abweichend von Ziffer 4 EVB-IT Dienstleistung räumt der Auftragnehmer dem Auftraggeber das ausschließliche, dauerhafte, unbeschränkte, unwiderrufliche und übertragbare Nutzungsrecht an den Dienstleistungsergebnissen, Zwischenergebnissen und vereinbarungsgemäß bei der Vertragserfüllung erstellten Schulungsunterlagen ein. Dies gilt auch für die Hilfsmittel, die der Auftragnehmer bei der Erbringung der Dienstleistung entwickelt hat. Der Auftragnehmer bleibt zur beliebigen Verwendung der Hilfsmittel und Werkzeuge, die er bei der Erbringung der Dienstleistung verwendet hat, berechtigt.

- 6.4 ☐ Sonstige Nutzungsrechtsvereinbarungen \_\_\_\_\_

## 7 Verantwortliche Ansprechpartner siehe Anlage 1

des Auftraggebers: \_\_\_\_\_

des Auftragnehmers: \_\_\_\_\_

## 8 Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers

- ☒ Folgende Mitwirkungsleistungen (z. B. Infrastruktur, Organisation, Personal, Technik, Dokumente) werden vereinbart:

8.1. Der Auftraggeber benennt gem. Anlage 1 Ansprechpartner mindestens zwei Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, die dem Auftragnehmer als Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

8.2. Änderungen der Anlage 1 Ansprechpartner sind unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Hierfür wird eine neue Anlage 1 vom Auftraggeber ausgefüllt. Die Anlage wird auf Anforderung durch den Kundenbetreuer zur Verfügung gestellt. Die neue Anlage ist an \_\_\_\_\_ zu senden.

8.3. Gemäß Anlage 5a SLA VI RZ Teil A, Pkt. 1.2.

## 9 Schlichtungsverfahren

- ☐ Die Anrufung folgender Schlichtungsstelle wird vereinbart:

## 10 Versicherung

- ☐ Der Auftragnehmer weist nach, dass die Haftungshöchstsummen gemäß Ziffer 9.2.1 EVB-IT Dienstleistung durch eine Versicherung abgedeckt sind, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Industriehaftpflichtversicherung oder vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht.

## 11. Sonstige Vereinbarungen

### 11.1 Allgemeines

Die Dataport AVB stehen unter \_\_\_\_\_ die EVB-IT Dienstleistungs-AGB unter \_\_\_\_\_ und die VOL/B unter \_\_\_\_\_ zur Einsichtnahme bereit.

### 11.2 Umsatzsteuer

Die aus diesem Vertrag seitens des Auftragnehmers zu erbringenden Leistungen unterliegen in Ansehung ihrer Art, des Zwecks und der Person des Auftraggebers zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht der Umsatzsteuer. Sollte sich durch Änderungen tatsächlicher oder rechtlicher Art oder durch Festsetzung durch eine Steuerbehörde eine Umsatzsteuerpflicht ergeben und der Auftragnehmer insoweit durch eine Steuerbehörde in Anspruch genommen werden, hat der Auftraggeber dem Auftragnehmer die gezahlte Umsatzsteuer in voller Höhe zu erstatten, ggf. auch rückwirkend.

## 11.3 Hamburgisches Transparenzgesetz

Die Vertragspartner vereinbaren über die Vertragsinhalte Verschwiegenheit, soweit gesetzliche Bestimmungen wie insbesondere das Hamburgische Transparenzgesetz (HmbTG) dem nicht entgegenstehen. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein.

Der Auftraggeber erklärt durch Ankreuzen, ob dieser Vertrag bei Vertragsschluss nach dem HmbTG veröffentlicht werden soll. Dieser Vertrag wird nur wirksam, wenn bei 11.3.1 oder 11.3.2 ein Kreuz gesetzt wird.

### 11.3.1 ☐ Erklärung der Nichtveröffentlichung

Der Auftraggeber erklärt mit Auswahl dieser Option, dass er diesen Vertrag zurzeit nicht im Informationsregister veröffentlichen wird.

Sollte der Auftraggeber zu einem späteren Zeitpunkt eine Veröffentlichung vorsehen, so wird er den Auftragnehmer hierüber unverzüglich informieren und alle notwendigen Schritte einleiten, damit vertrauliche Informationen (insbesondere personenbezogene Daten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse) nicht an Dritte herausgegeben bzw. veröffentlicht werden.

### 11.3.2 ☐ Erklärung der Veröffentlichung und Rücktrittsrecht nach HmbTG

Der Auftraggeber erklärt mit Auswahl dieser Option, dass er diesen Vertrag bei Vertragsschluss im Informationsregister veröffentlichen wird. Er wird alle notwendigen Schritte einleiten, damit vertrauliche Informationen (insbesondere personenbezogene Daten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse) nicht an Dritte herausgegeben bzw. veröffentlicht werden.

Der Auftraggeber kann von diesem Vertrag bis einen Monat nach Veröffentlichung im Informationsregister ohne Angabe von Gründen zurück treten.

Der Auftraggeber verpflichtet sich, unverzüglich nach Vertragsschluss die Veröffentlichung im Informationsregister zu veranlassen und teilt dem Auftragnehmer das Datum der Veröffentlichung mit.

Macht der Auftraggeber vom Rücktrittsrecht Gebrauch, so gilt für den Fall, dass der Auftragnehmer schon vor Ablauf der Rücktrittsfrist mit der Durchführung des Vertrages beginnt, Folgendes:

- a) Die beiderseits erbrachten Leistungen sind zurück zu gewähren.
- b) Ist eine Rückgewähr nicht möglich, so leistet der Auftraggeber Wertersatz.
  - Für die Berechnung des Wertersatzes gelten die in dem Vertrag genannten Leistungsentgelte.
  - Aufwände, für die kein Leistungsentgelt ausgewiesen ist, sind nach dem jeweils gültigen Stundensatz zu vergüten, wenn und soweit sie für die Erfüllung des Vertrages erforderlich waren. Dies gilt vor allem für vorbereitende Tätigkeiten.
  - Für gelieferte Hard- und Software wird das volle Leistungsentgelt erstattet. Verschlechterungen, auch wenn sie durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme entstehen, bleiben bei der Wertermittlung außer Betracht. Die Pflicht zum Wertersatz entfällt, soweit der Auftragnehmer die Verschlechterung oder den Untergang zu vertreten hat oder der Schaden gleichfalls bei ihm eingetreten wäre.
- c) Hat der Auftragnehmer zur Erfüllung des Vertrages verbindliche Bestellungen bei Lieferanten oder Unterauftragnehmern vorgenommen, die weder storniert noch von dem Auftragnehmer anderweitig verwendet werden können, so nimmt der Auftraggeber die entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gegen Zahlung des mit dem Lieferanten oder Unterauftragnehmer vertraglich vereinbarten Preises ab. Dies gilt jedoch dann nicht, wenn sich die Lieferung aus von dem Auftragnehmer zu vertretenden Gründen verschlechtert hat oder untergegangen ist. Der Auftragnehmer setzt sich in jedem Fall nach Kräften für eine Minimierung des Schadens ein.
- d) Im Übrigen finden die Bestimmungen der §§ 346 ff BGB entsprechende Anwendung, soweit sich nicht aus den vorstehenden Regelungen etwas anderes ergibt.

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber \_\_\_\_\_

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: V7839-1/2141000

Seite 7 von 7

## 11.3.3 Erteilung von Auskünften

Sollte der Auftraggeber zu irgendeinem Zeitpunkt die Erteilung einer Auskunft an eine antragstellende Person vorsehen, so wird er den Auftragnehmer hierüber unverzüglich informieren und alle notwendigen Schritte einleiten, damit vertrauliche Informationen (insbesondere personenbezogene Daten sowie Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse) nicht an Dritte herausgegeben bzw. veröffentlicht werden, der Auftragnehmer wird hierzu dem Auftraggeber einen Schwärzungsvorschlag unterbreiten.

## 11.4 Preis Anpassungen

### RZ-Rekalkulation

Die in dem Preisblatt 2c aufgeführten Personalkostenzuschläge werden zukünftig in einer neuen Version des Servicekatalogs in die Artikel eingearbeitet. Alle aufgeführten Personalkostenzuschläge je Position, sowie der Gesamtpersonalkostenzuschlag können dann entfallen. Dies wird im Rahmen von Vertragsanpassungsverfahren umgesetzt.

## 11.5 Ablösung von Vereinbarungen/ Vorvereinbarungen

Mit diesem Vertrag werden eine etwaige Vorvereinbarung und die Vorvereinbarung 4950284 vom 20.12.2018 abgelöst. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien bestimmen sich ab dem Zeitpunkt seines Wirksamwerdens ausschließlich nach diesem Vertrag.

## 11.6 Laufzeit und Kündigung

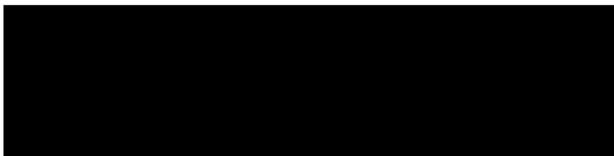
Dieser Vertrag beginnt am 01.07.2020. Er ersetzt den Vertrag gemäß Nummer 4.2 und führt dessen Leistungen fort, soweit diese nicht durch Erfüllung oder auf sonstige Weise erledigt sind. Er kann erstmals unter Wahrung einer Frist von 6 Monaten zum 31.12.2021 gekündigt werden. Danach kann er zum Ende eines Kalenderjahres unter Wahrung einer Frist von 6 Monaten gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Textform.

## 11.7 Auftragsverarbeitung

Die im Namen des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer zur Erteilung von Aufträgen bzw. ergänzenden Weisungen zu technischen und organisatorischen Maßnahmen im Rahmen der Auftragsverarbeitung berechtigten Personen (Auftragsberechtigte), sind vom Auftraggeber mit Abschluss des Vertrages in Textform zu benennen und Änderungen während der Vertragslaufzeit unverzüglich in Textform mitzuteilen.

Hamburg \_\_\_\_\_ , 02.06.2020 \_\_\_\_\_  
Ort Datum

Hamburg \_\_\_\_\_ , \_\_\_\_\_  
Ort Datum



\_\_\_\_\_  
Unterschrift(en) Auftraggeber (Name(n) in Druckschrift)

**Ansprechpartner**  
zum Vertrag über die Beschaffung von IT-Dienstleistungen  
**Bereitstellung der Infrastruktur und Betrieb des Verfahrens SP-Expert im  
Rechenzentrum mit Technischem Verfahrensmanagement und Fachrufbereitschaft**  
**1. Änderung: Erhöhung des Hauptspeichers auf 128 GB**

**Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber:**

**Auftraggeber:** Zentrum für Personaldienste -  
Landesbetrieb  
der Freien und Hansestadt Hamburg  
ZPD 31  
Normannenweg 36  
20537 Hamburg

**Rechnungsempfänger:** Zentrum für Personaldienste -  
Landesbetrieb  
der Freien und Hansestadt Hamburg  
ZPD 31  
Normannenweg 36  
20537 Hamburg

**Leitweg-ID:**

Der Rechnungsempfänger ist immer auch der Mahnungsempfänger.

**Zentraler Ansprechpartner des  
Auftragnehmers:**

**Vertraglicher Ansprechpartner des  
Auftraggebers:**

**Fachliche Ansprechpartner des  
Auftraggebers:**

1.

2.

**Technische Ansprechpartner des  
Auftraggebers:**

1

2.

Ändern sich die Ansprechpartner in dieser Anlage, wird die Anlage gem. EVB-IT Vertrag ohne die Einleitung eines Änderungsvertrages ausgetauscht.

Ort , Datum

## Preisblatt (für Aufwände)

r die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen  
hlt der Auftraggeber folgende Aufwände:

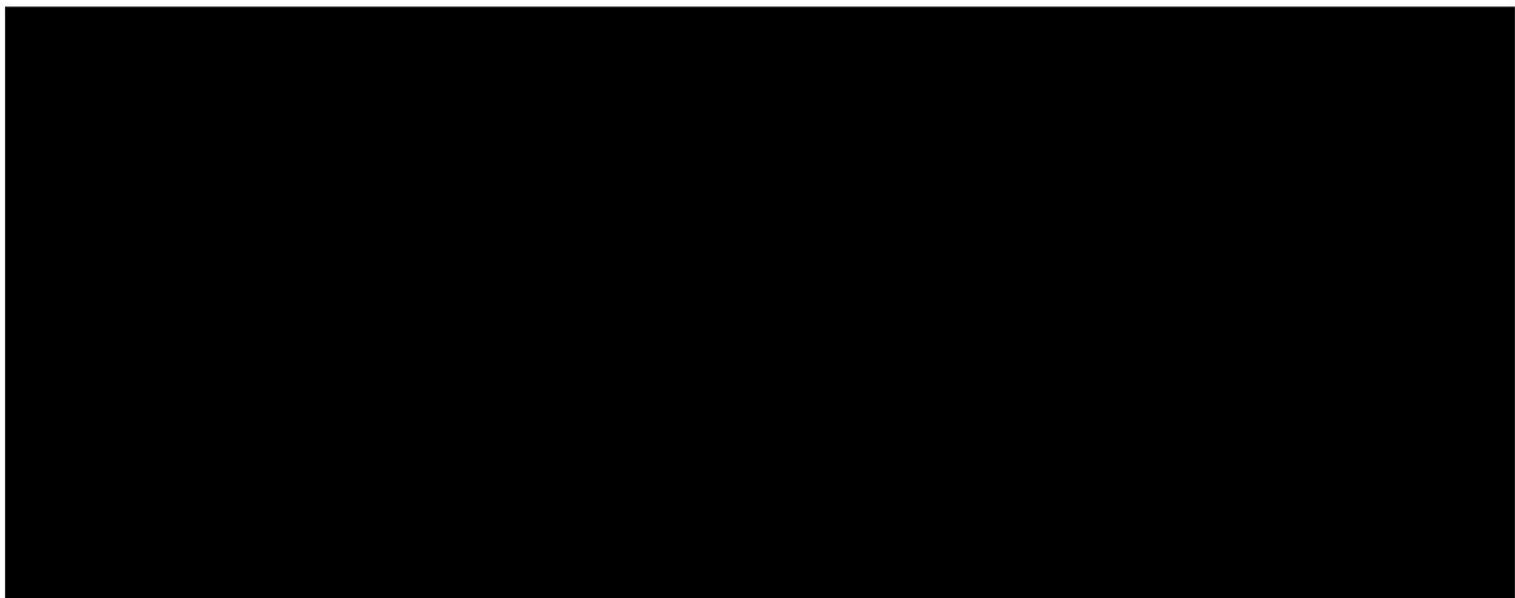
hne Obergrenze



## Preisblatt (für Aufwände)

r die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen  
hlt der Auftraggeber folgende Aufwände:

hne Obergrenze

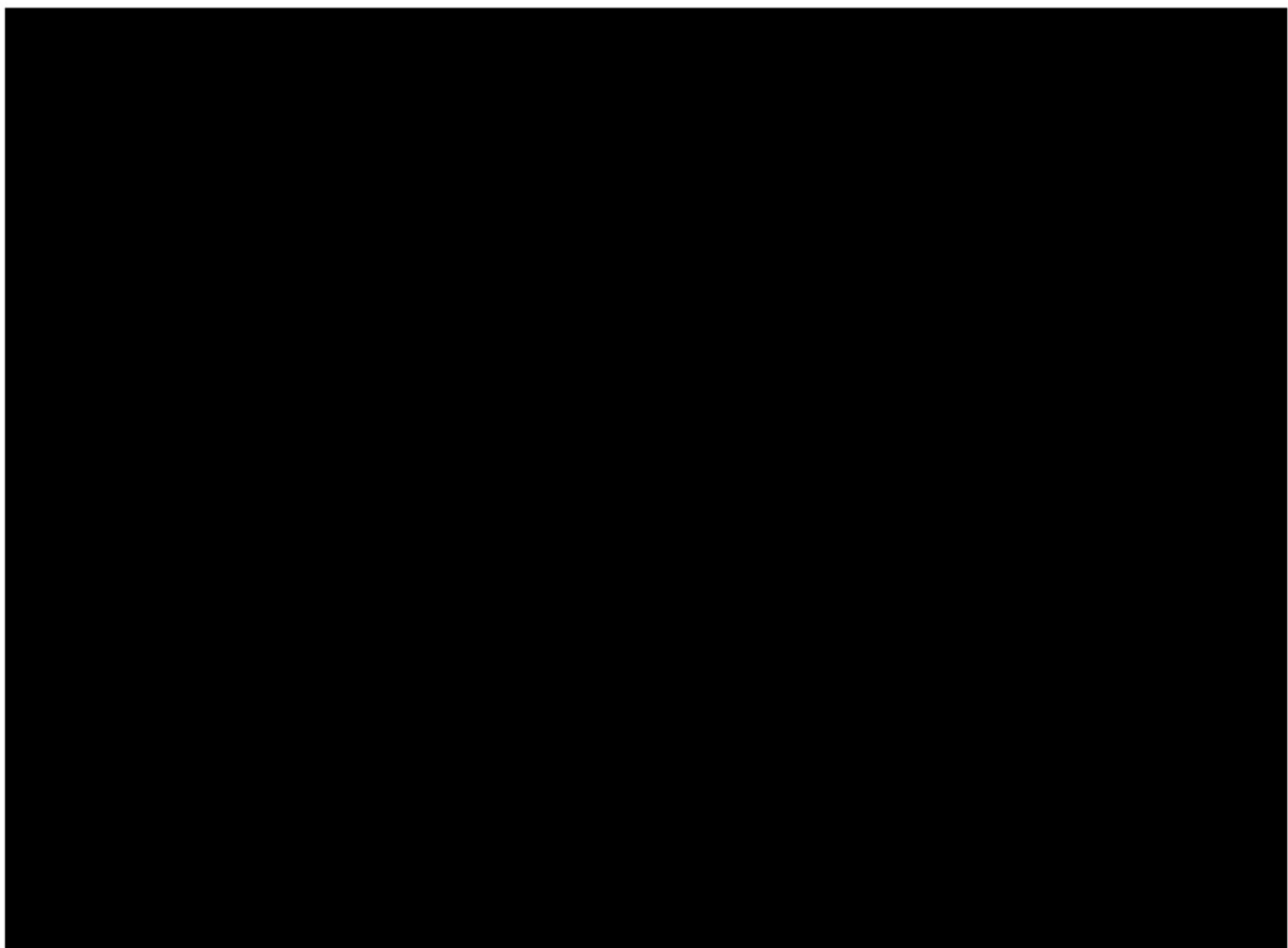


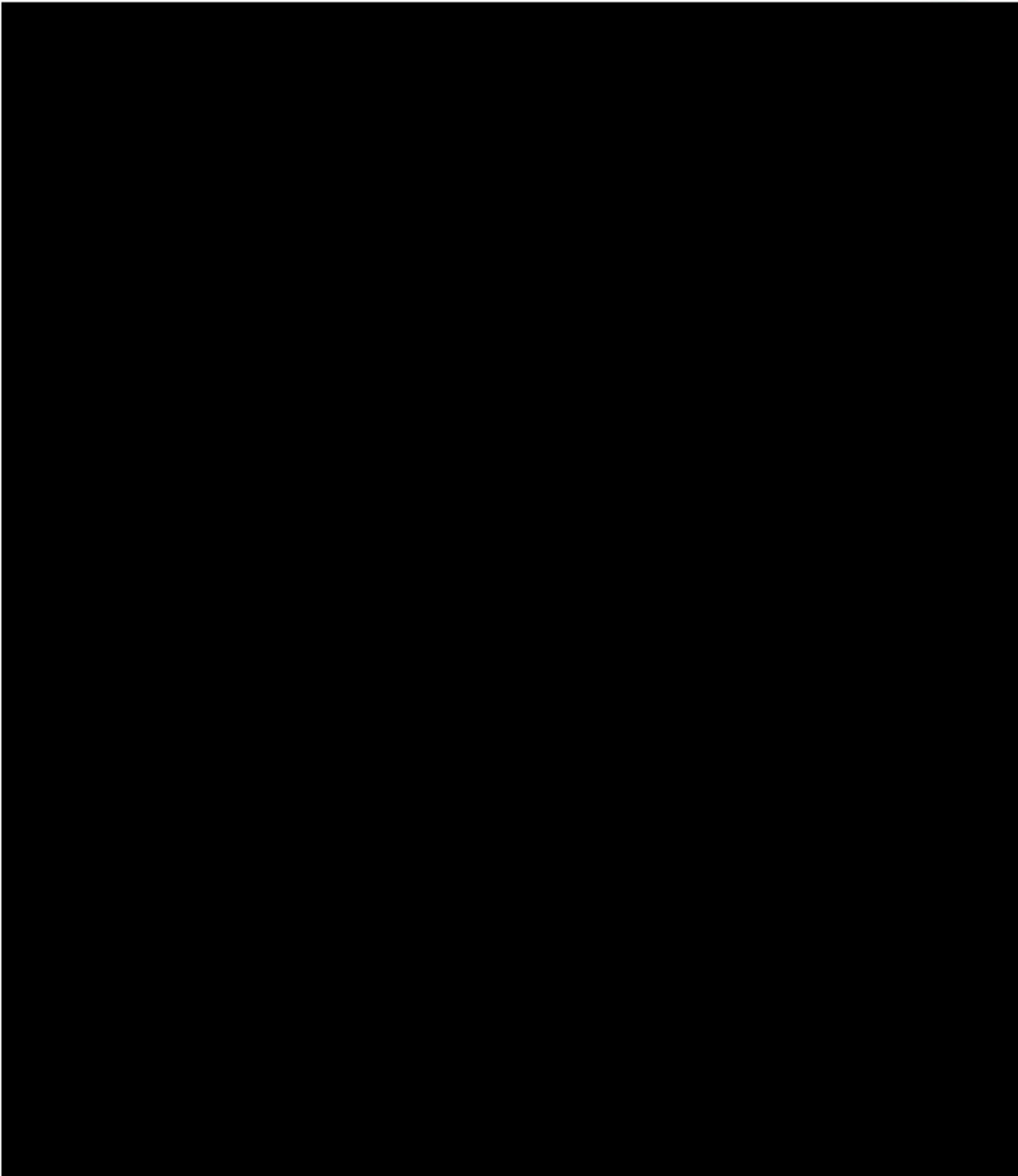
## Preisblatt

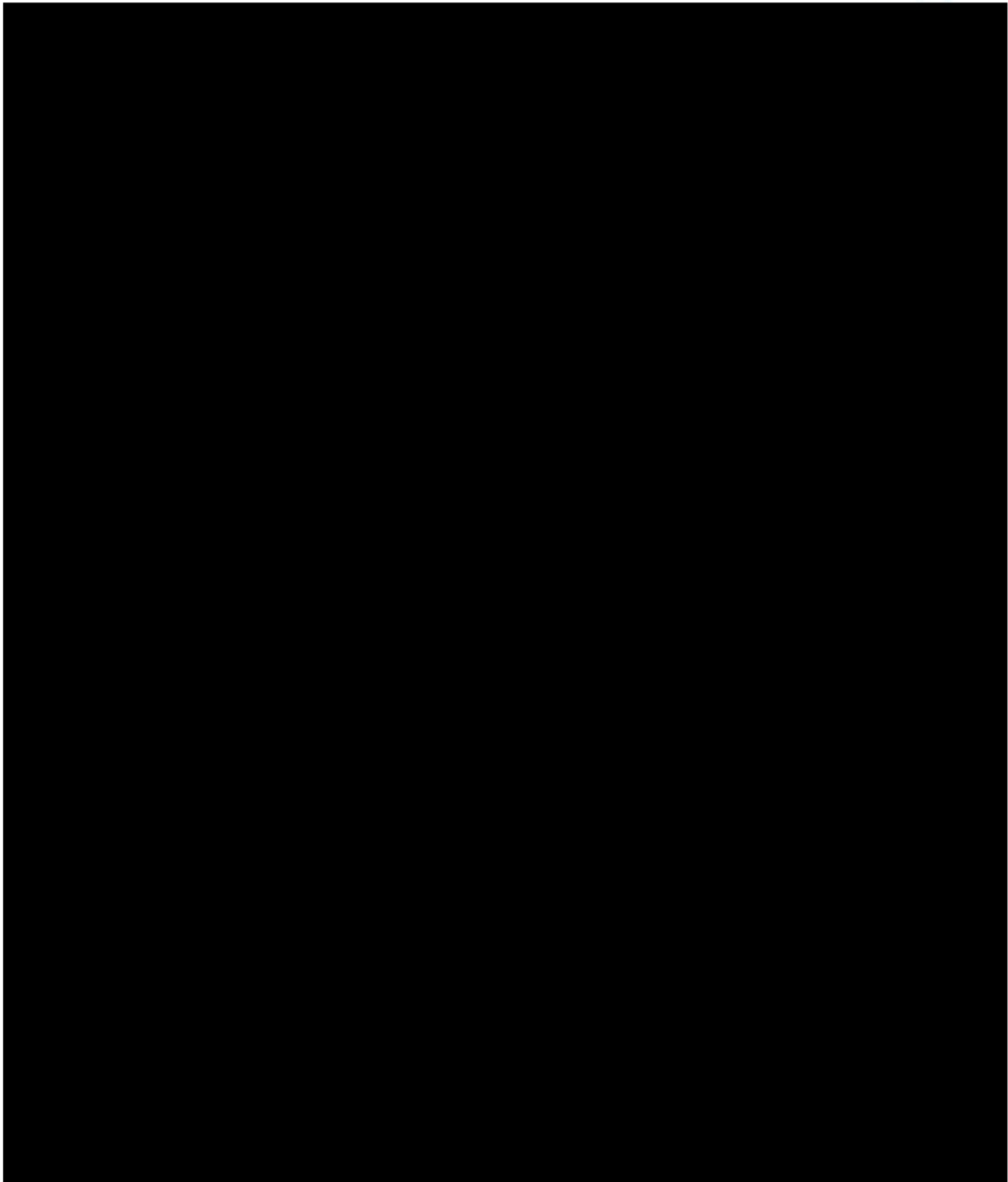
r die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen  
hlt der Auftraggeber einen **jährlichen Festpreis (nachrichtlich)** bestehend aus

Preise ohne Personalkostenzuschlag:	602.052,02 €
Personalkostenzuschlag gesamt:	5.631,45 €
<b>Gesamtpreis:</b>	<b><u>607.683,47 €</u></b>

r verbindliche **Preis** setzt sich wie folgt zusammen:







## Preisblatt

r die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen  
hlt der Auftraggeber einen **monatlichen Festpreis (nachrichtlich)** bestehend aus

Preise ohne Personalkostenzuschlag:	25,45 €
Personalkostenzuschlag gesamt:	0,00 €
<b>Gesamtpreis:</b>	<b>25,45 €</b>

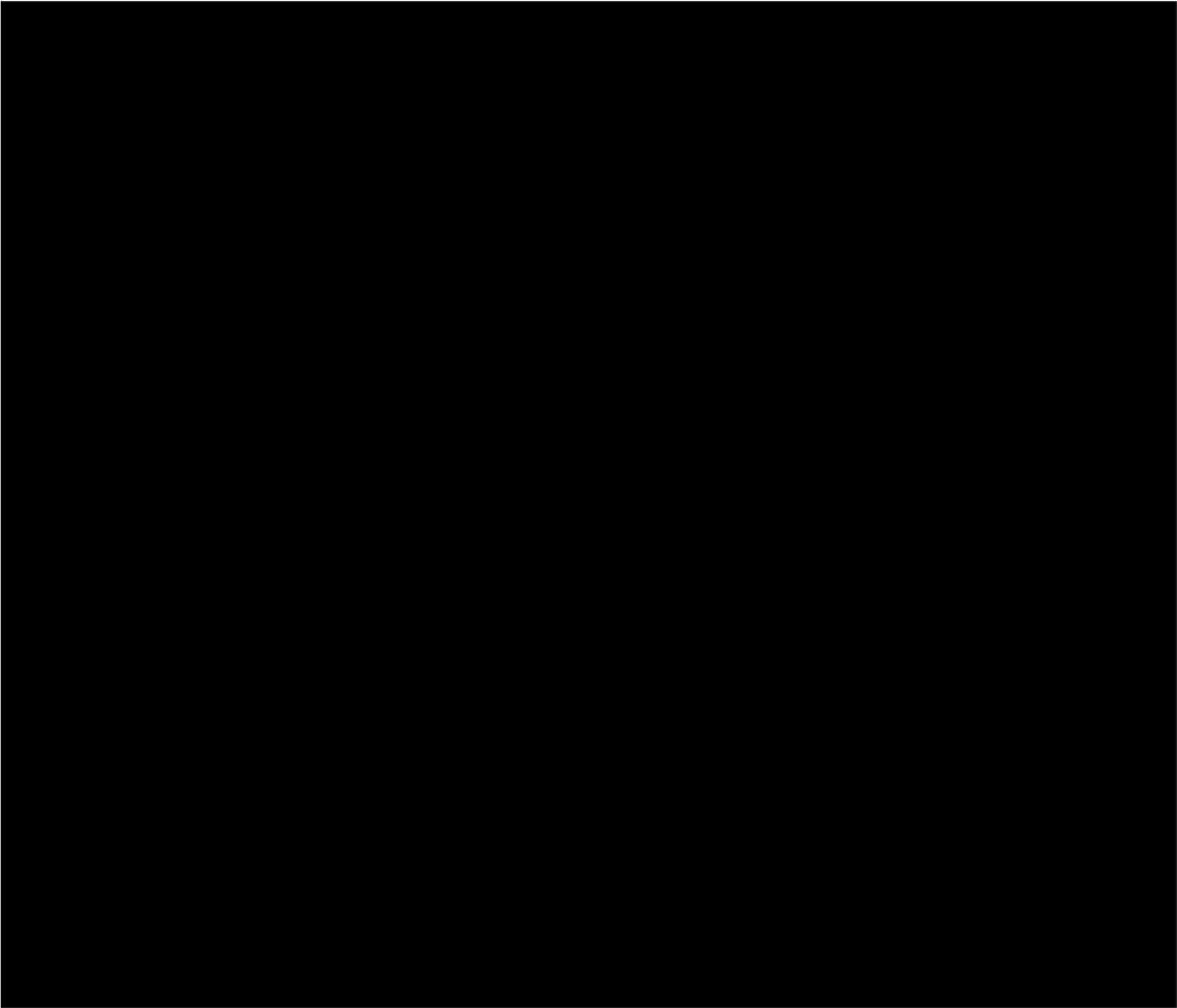
r verbindliche **Preis** setzt sich wie folgt zusammen:

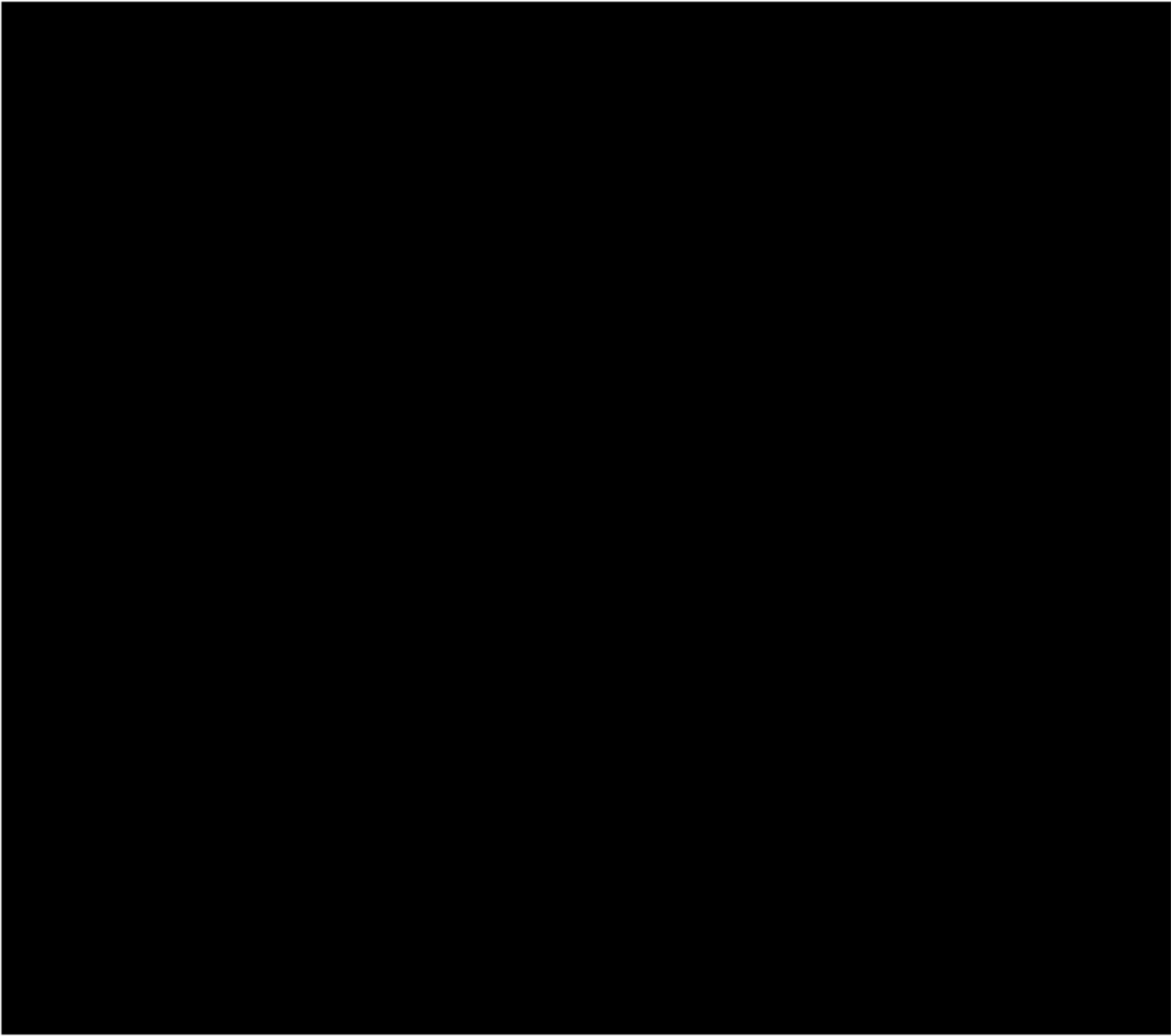
Preisblatt

r die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen  
hlt der Auftraggeber einen **jährlichen Festpreis (nachrichtlich)** bestehend aus

Preise ohne Personalkostenzuschlag:	574.742,30 €
Personalkostenzuschlag gesamt:	0,00 €
<b>Gesamtpreis:</b>	<b><u>574.742,30 €</u></b>

r verbindliche **Preis** setzt sich wie folgt zusammen:



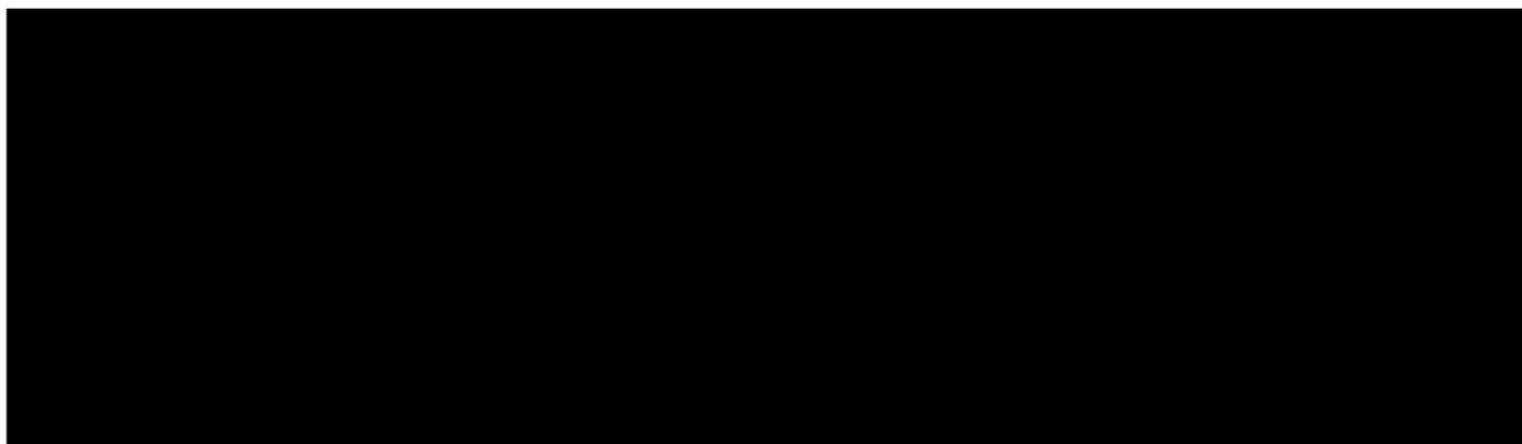


## Preisblatt

r die vom Auftragnehmer zu erbringenden Dienstleistungen  
hlt der Auftraggeber einen **monatlichen Festpreis (nachrichtlich)** bestehend aus

Preise ohne Personalkostenzuschlag:	25,45 €
Personalkostenzuschlag gesamt:	0,00 €
<b>Gesamtpreis:</b>	<b><u>25,45 €</u></b>

r verbindliche **Preis** setzt sich wie folgt zusammen:



Vertragsnummer: \_\_\_\_\_  
 Auftraggeber: \_\_\_\_\_

### Selbstauskunft Auftraggeber über Auftragsverarbeitung

#### Angaben zum Vertrag über Auftragsverarbeitung

Für die Verarbeitung der in Rede stehenden personenbezogenen Daten gelten folgende Datenschutzregelungen:	Zutreffendes ankreuzen
Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) und gfls. ergänzende landesrechtliche Regelungen	
Nationale Regelungen (Landesdatenschutzgesetz bzw. Bundesdatenschutzgesetz) zur Umsetzung der RiLi (EU) 2016/680 (Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Behörden zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten oder der Strafvollstreckung, einschließlich des Schutzes vor und der Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit)	
Es findet keine Verarbeitung personenbezogener Daten statt	

#### Angaben zum Gegenstand der Auftragsverarbeitung<sup>1</sup>

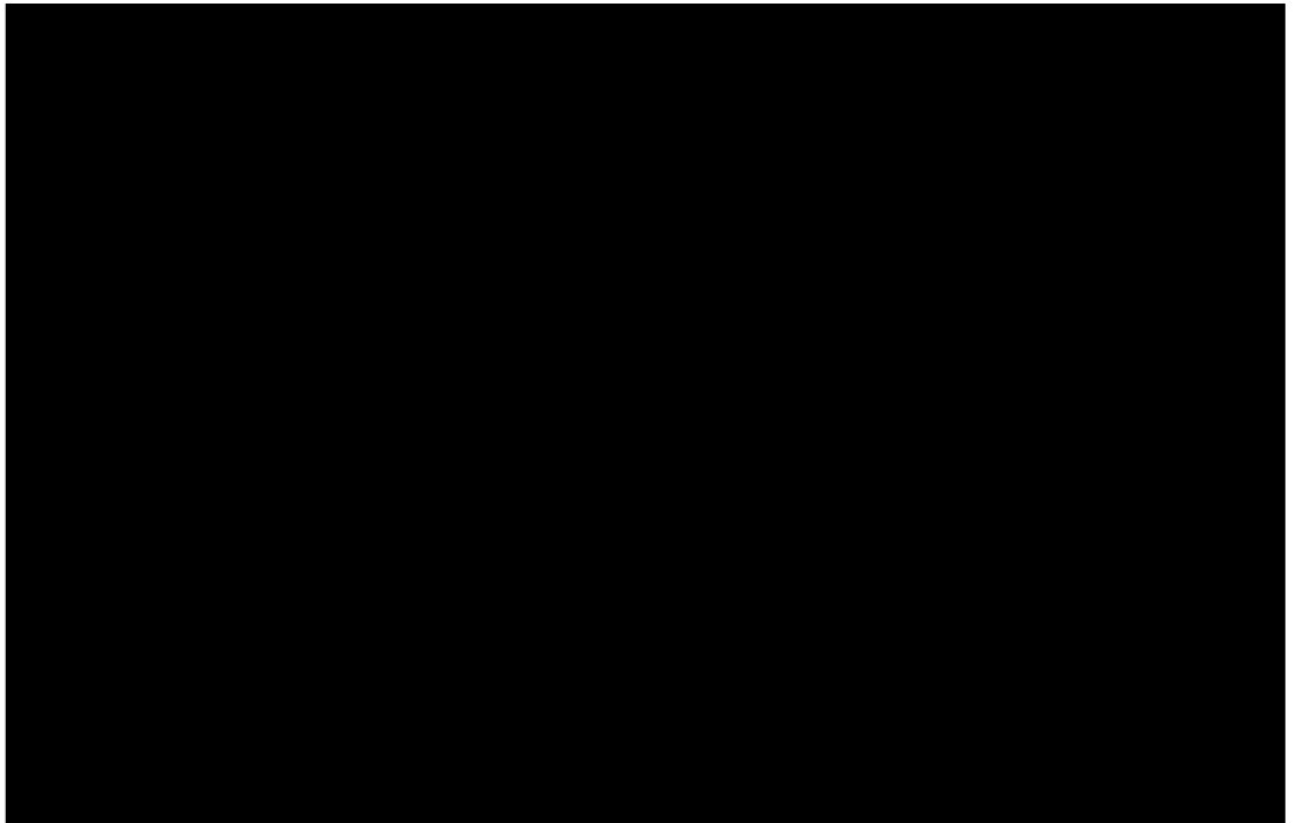
Eine Erläuterung zu den nachfolgend zu machenden Angaben findet sich z. B. hier:

[https://www.la.bayern.de/media/dsk\\_hinweise\\_vov.pdf](https://www.la.bayern.de/media/dsk_hinweise_vov.pdf)

1.	<b>Art und Zweck der Verarbeitung</b> (siehe z. B. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO)
2.	<b>Beschreibung der Kategorien von personenbezogenen Daten</b> (siehe z. B. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO bzw. Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. c)
	<b>darunter Kategorien besonderer personenbezogener Daten</b> (siehe z. B. Art. 9 Abs. 1 DSGVO)
3.	<b>Beschreibung der Kategorien betroffener Personen</b> (siehe z. B. Art. 28 Abs. 3 S. 1 DSGVO)
4.	<b>ggf. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation</b> (siehe z. B. Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. e DSGVO)

<sup>1</sup> Es handelt sich hierbei um gesetzliche Muss-Angaben sowohl bei Auftragsverarbeitung, die der Verordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) unterliegt wie auch bei Auftragsverarbeitung, welche den bundes- oder landesrechtlichen Vorschriften zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 unterliegt. Diese Angaben sind in gleicher Form gesetzlicher Muss-Bestandteil des vom Verantwortlichen zu erstellenden Verzeichnisses aller Verarbeitungstätigkeiten (vgl. Art. 30 Abs. 1 DSGVO bzw. die inhaltlich entsprechenden Bestimmungen in den LDSG'en zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680

**Liste der weiteren Auftragsverarbeiter**



## **Rechtestruktur auf den ZPD-Administratoren-Terminalservern**

### **Bereitstellung der Infrastruktur und Betrieb *des Verfahrens SPExpert* im Rechenzentrum**

**für**

Zentrum für Personaldienste -Landesbetrieb  
der Freien und Hansestadt  
Hamburg Normannenweg 36  
20537 Hamburg

nachfolgend ZPD

Version: 1.0  
Stand: 04.10.2014

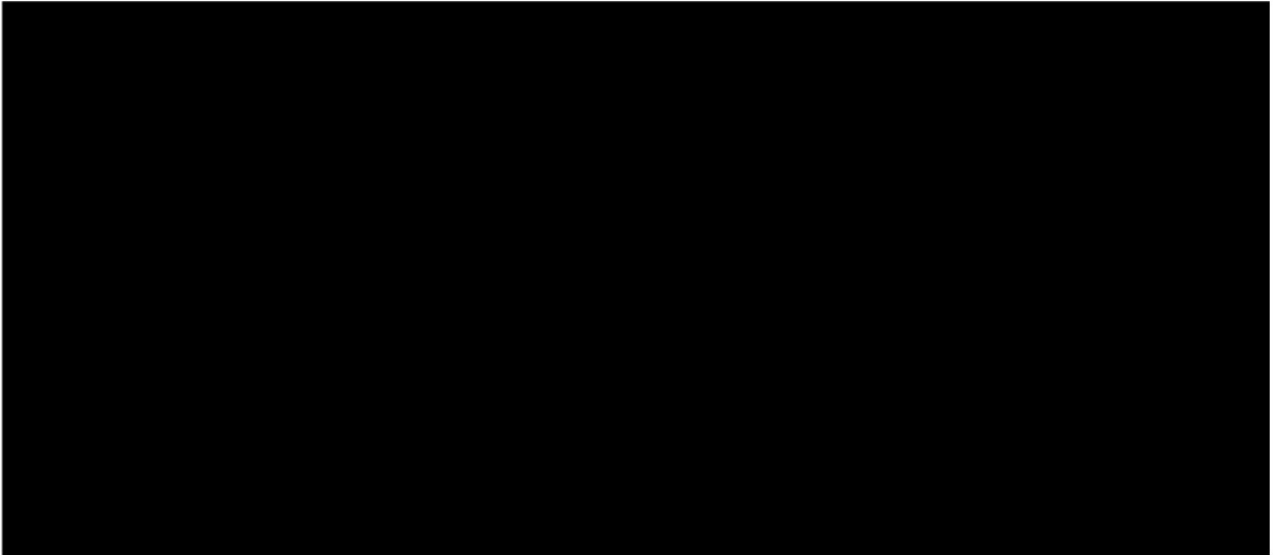


..... 3

..... 4

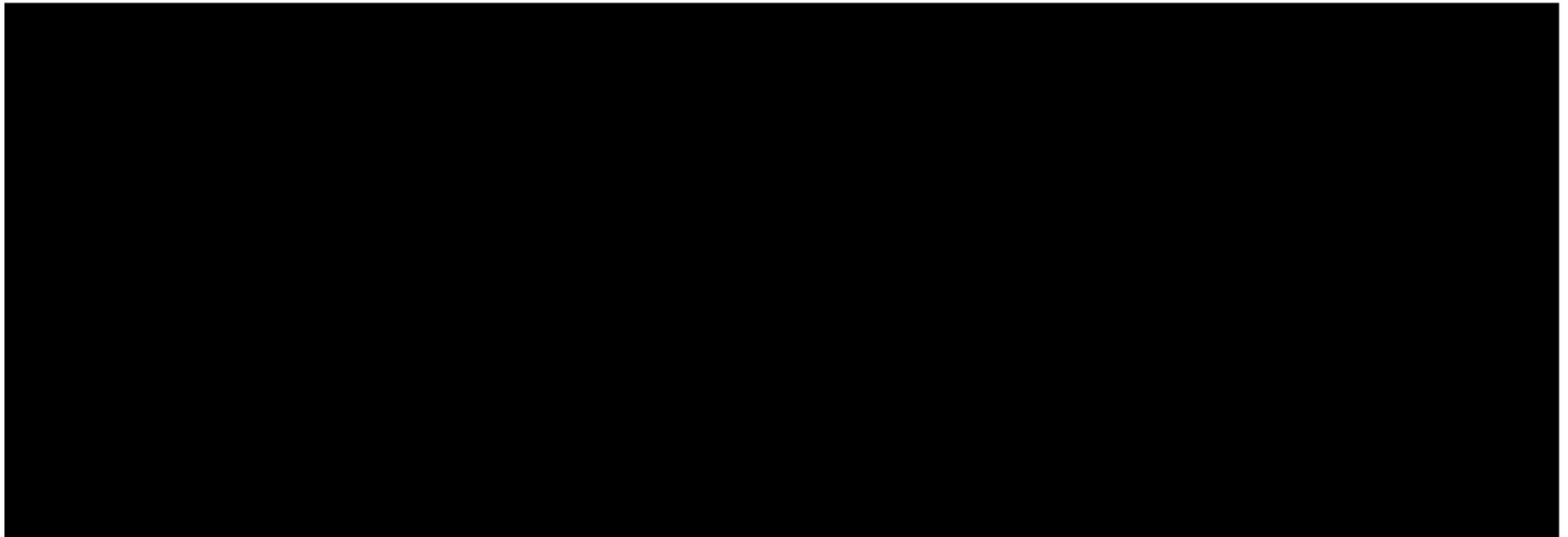
## 1 Einleitung

---

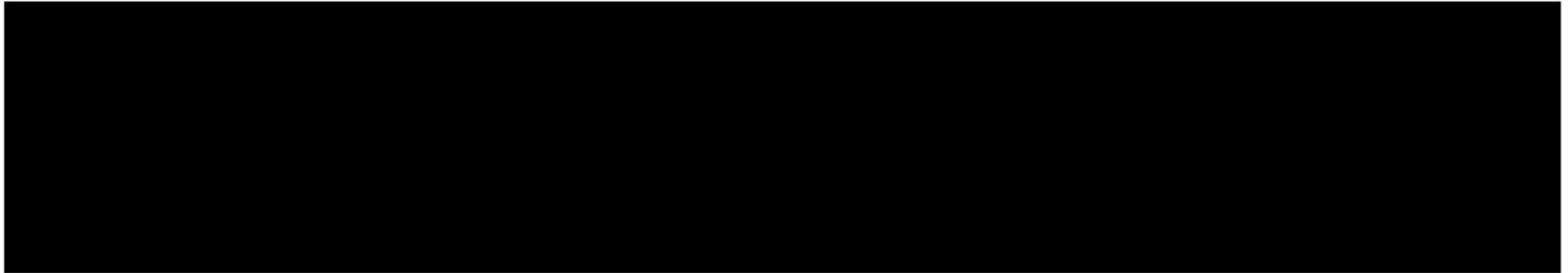


## 2 Rechtebeschreibung

---



Anlage 4 zum V7839-1/21410000



## **Service Level Agreement**

### **Verfahrensinfrastruktur im Dataport Rechenzentrum**

#### **Teil A – Allgemeiner Teil -**

für

Zentrum für Personaldienste -Landesbetrieb  
der Freien und Hansestadt Hamburg  
Normannenweg 36  
20537 Hamburg

nachfolgend Auftraggeber

Version: 2.02  
Stand: 08.08.2019

	.....	3
	.....	3
	.....	3
	.....	4
	.....	4
	.....	4
	.....	5
	.....	5
	.....	5
	.....	6
	.....	6
	.....	6
	.....	7
	.....	7
	.....	7
	.....	7
	.....	8
	.....	9
	.....	9
	.....	9
	....	10
	....	12
	....	17
6.1.1	Messung der Verfügbarkeit .....	18
6.1.2	Ausfallzeiten, die die Verfügbarkeit nicht beeinträchtigen.....	18

## 1 Einleitung

---

Dataport stellt Server-Services und Technisches Verfahrensmanagement mit vereinbartem Serviceumfang bedarfsgerecht zur Verfügung. Die allgemeinen Rahmenbedingungen für die Erbringung dieser Services sowie die für einen reibungslosen und effizienten Ablauf notwendigen Rahmenbedingungen ihrer Erbringung sind in diesem Dokument beschrieben.

### 1.1 Aufbau des Dokumentes

Diese Anlage enthält nach der Einleitung die folgenden Kapitel:

- Grundlagen der Leistungserbringung: Betrachtung der Servicekette, serviceübergreifende Regelungen, serviceübergreifende Leistungskennzahlen (KPI)
- Rollendefinitionen
- Leistungsspezifische KPIs und Reporting
- Definitionen und Glossar

### 1.2 Allgemeine Mitwirkungsrechte und –pflichten

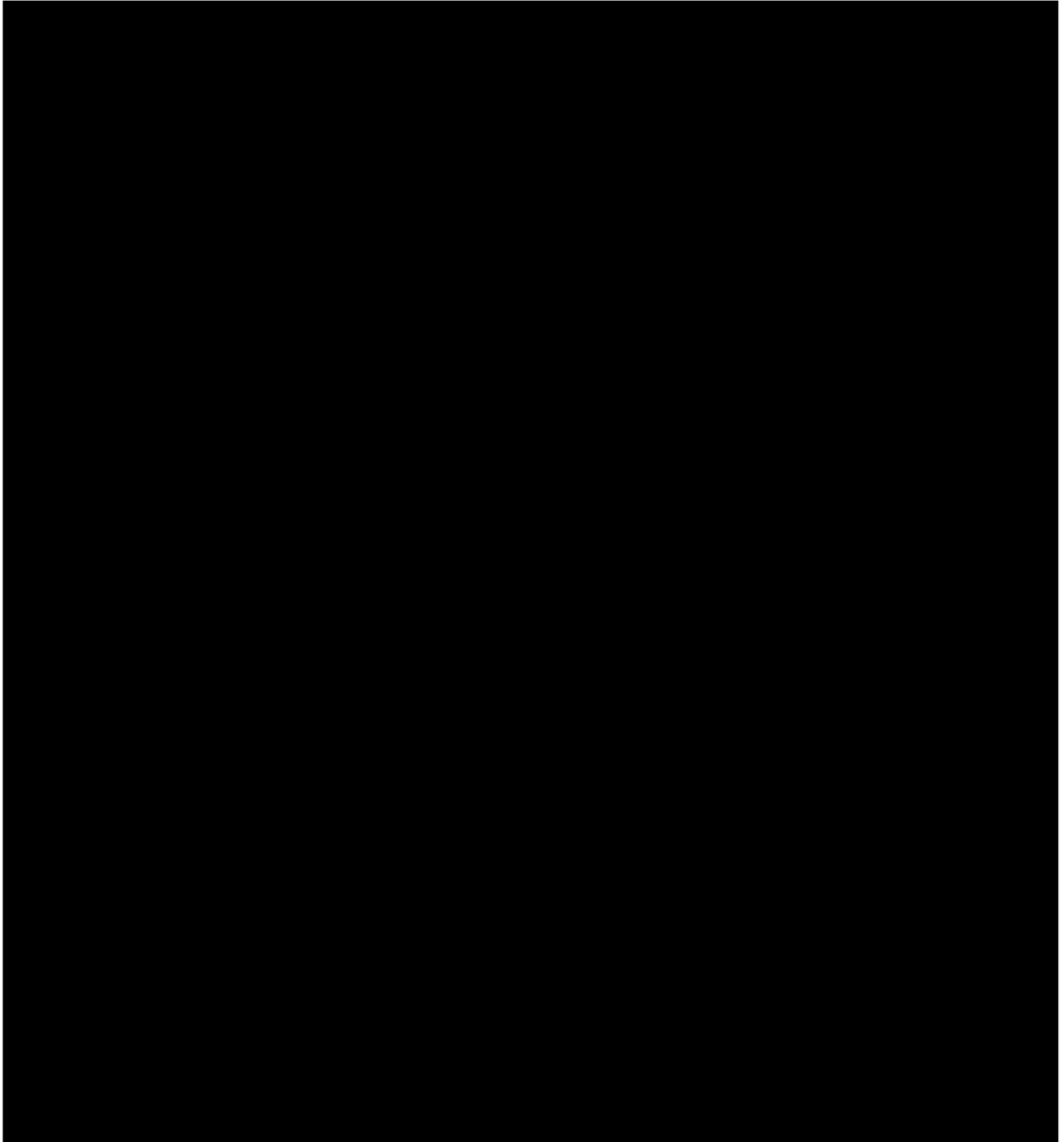
Die von Dataport zugesagten Leistungen erfordern Mitwirkungs- und Beistelleistungen des Auftraggebers.

Ergibt sich aus der Unterlassung von Mitwirkungspflichten und Nichtbeistellung des Auftraggebers von vereinbarten Informationen / Daten eine Auswirkung auf die Möglichkeit der Einhaltung der Service Level, entlastet dies Dataport von der Einhaltung der vereinbarten Service Level für den Zeitraum der Unterlassung.

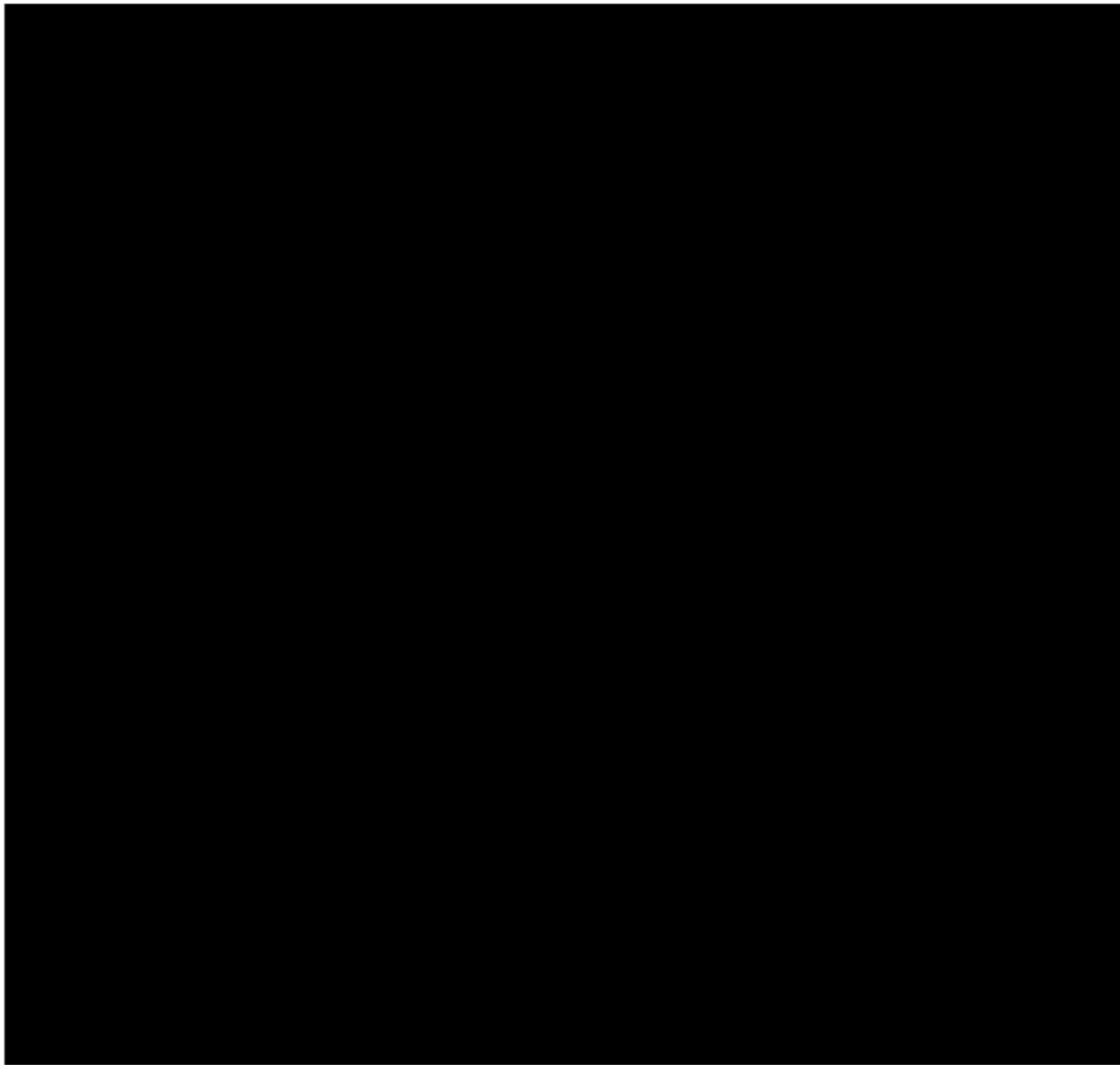
## **2 Grundlagen der Leistungserbringung**

---

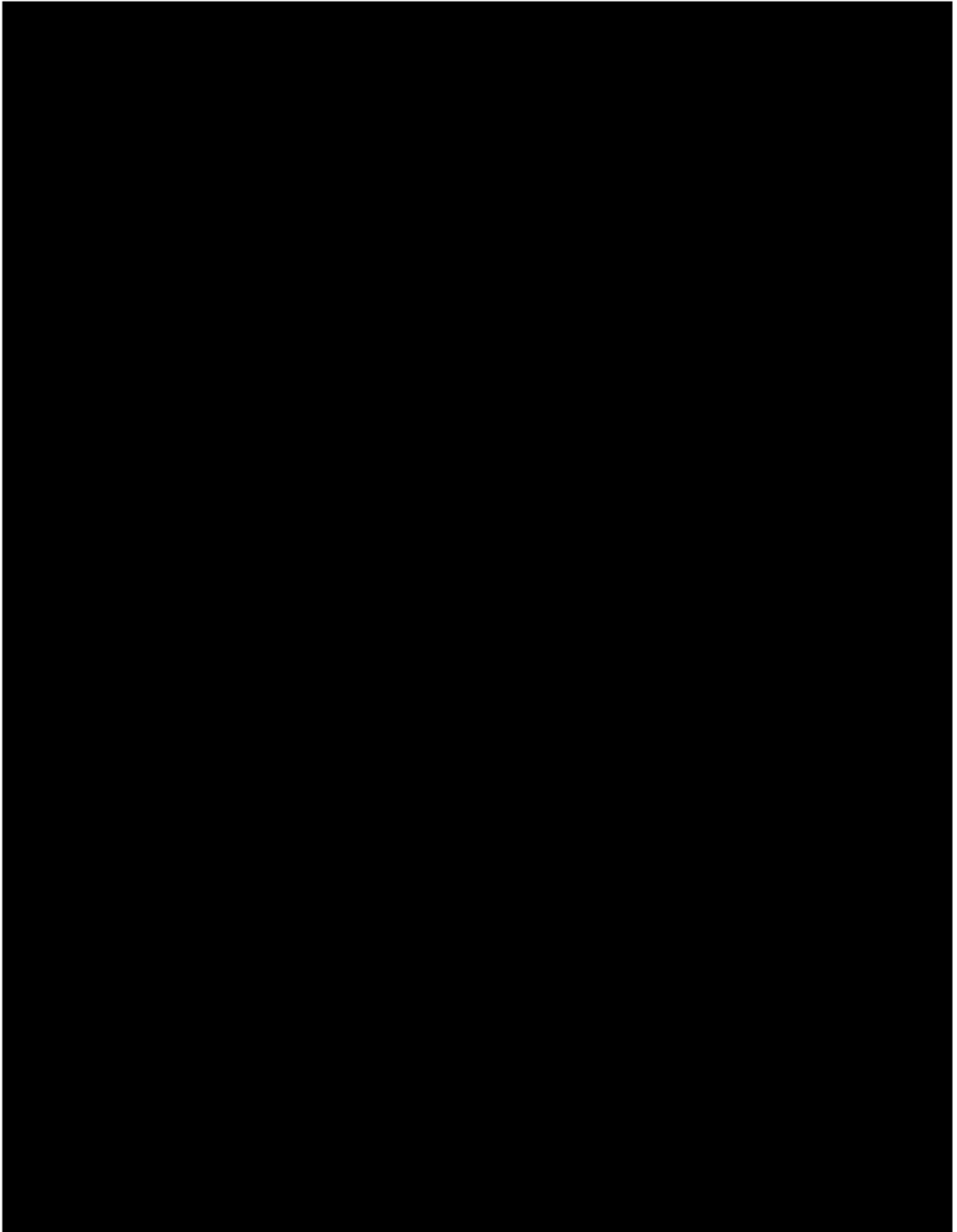
### **2.1 Betrachtung der Servicekette**

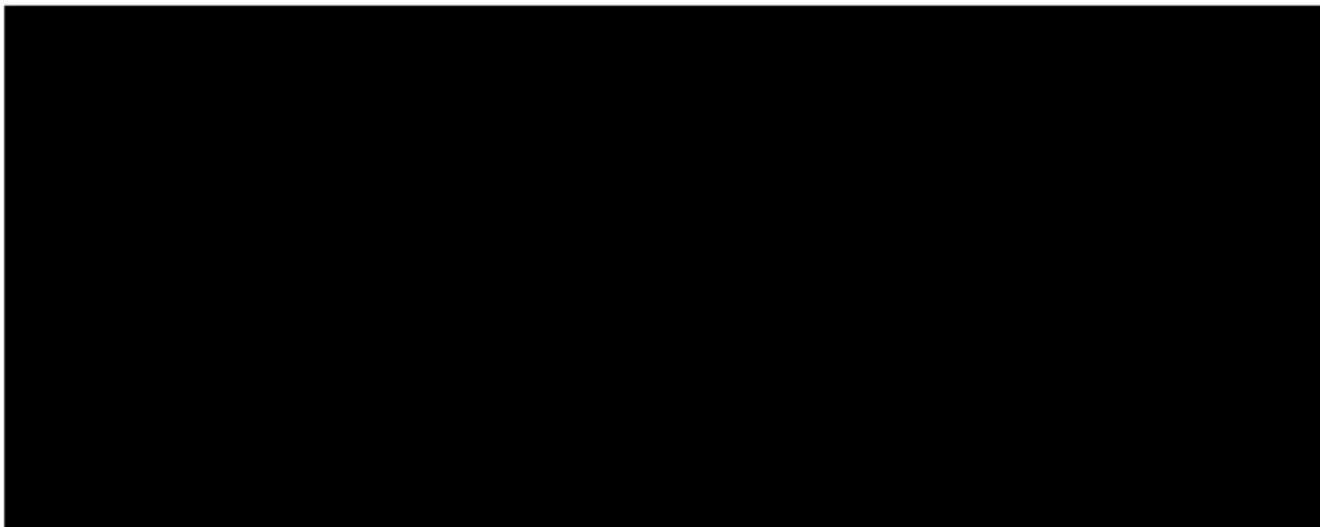


## **2.2 Serviceübergreifende Regelungen**

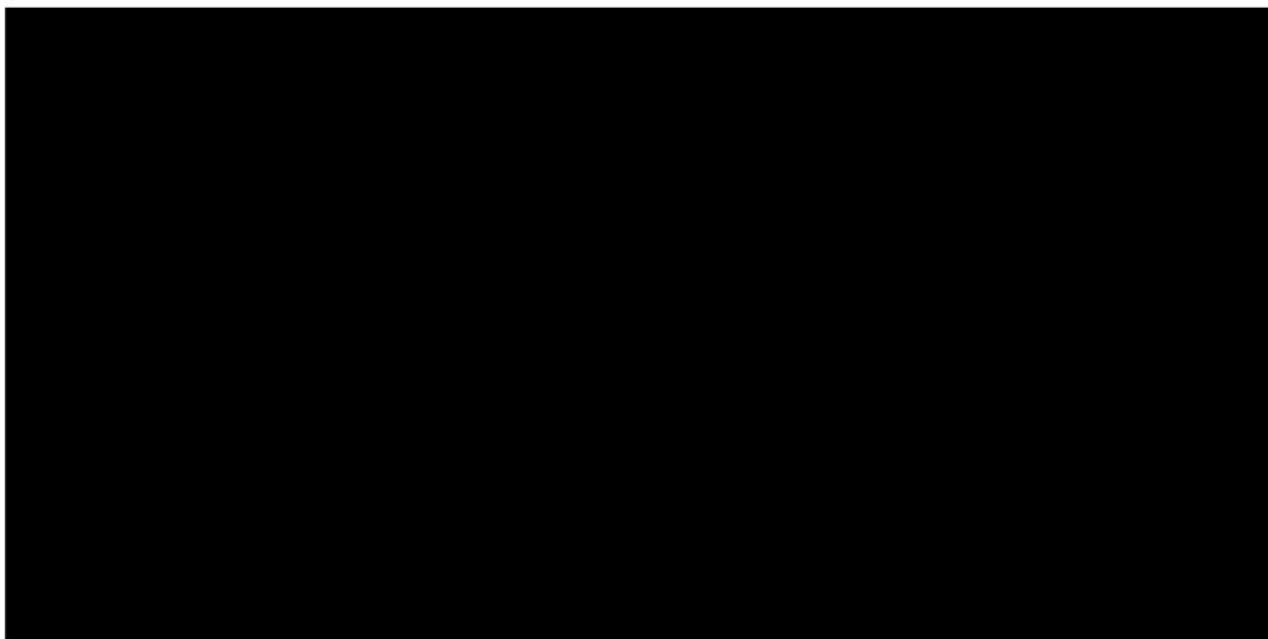


### **2.2.3 Störungsannahme**

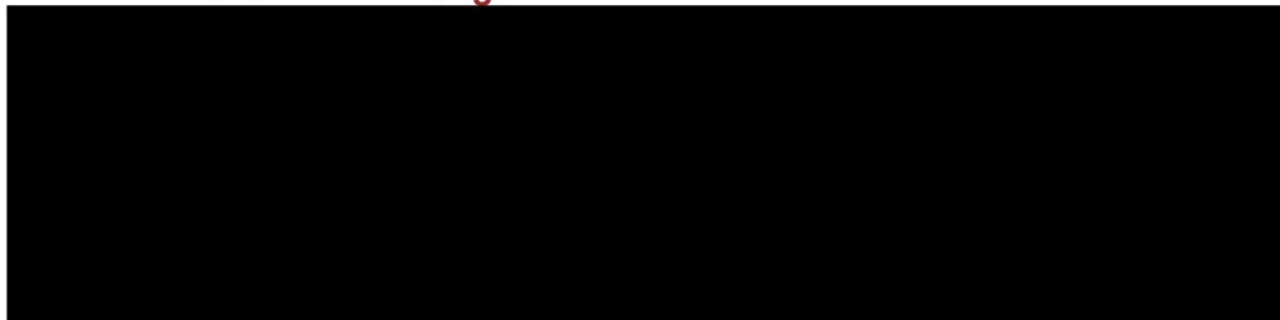




### **2.3 Serviceübergreifende Leistungskennzahlen (KPIs)**



### **2.4 Betriebsverantwortung**

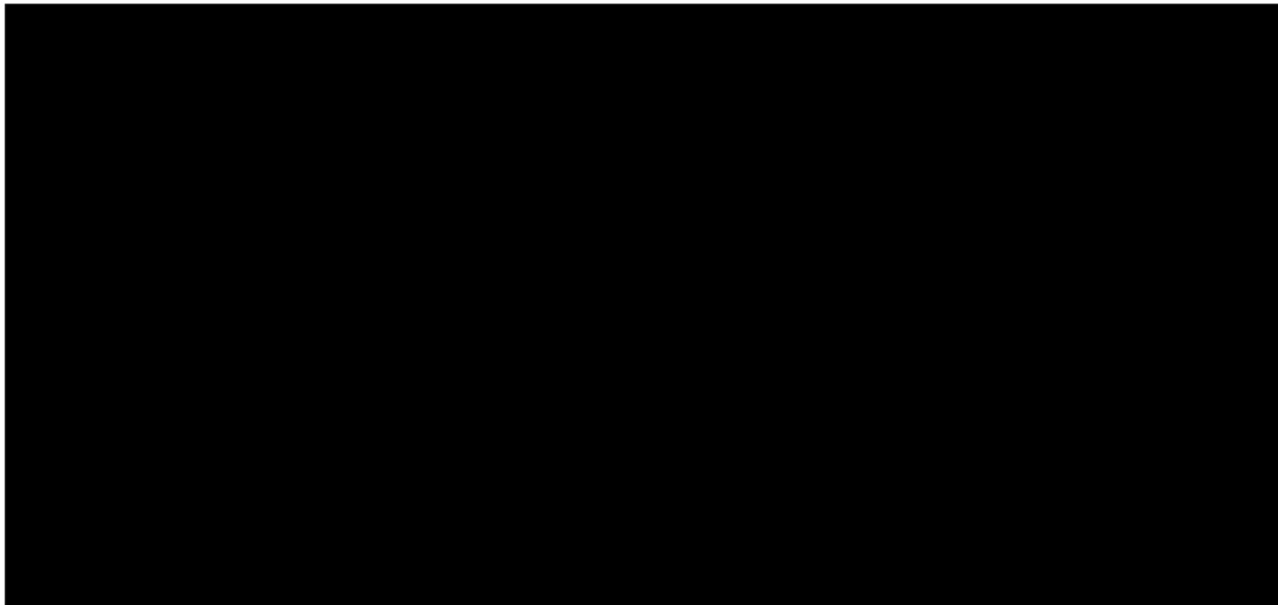


---

<sup>1</sup> Für eine detaillierte Definition siehe Ziffer 4 in diesem Dokument

### **3 Rollendefinition**

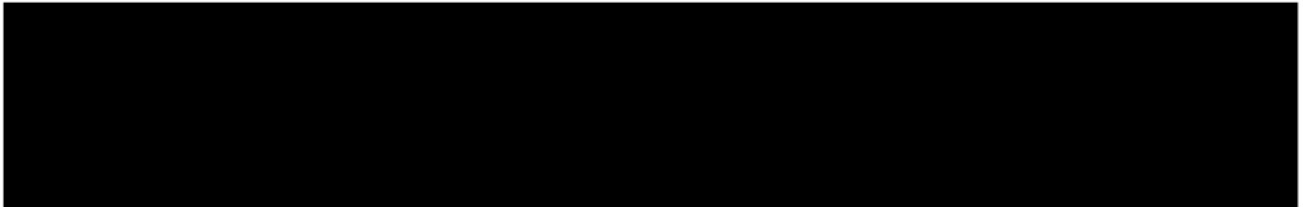
---



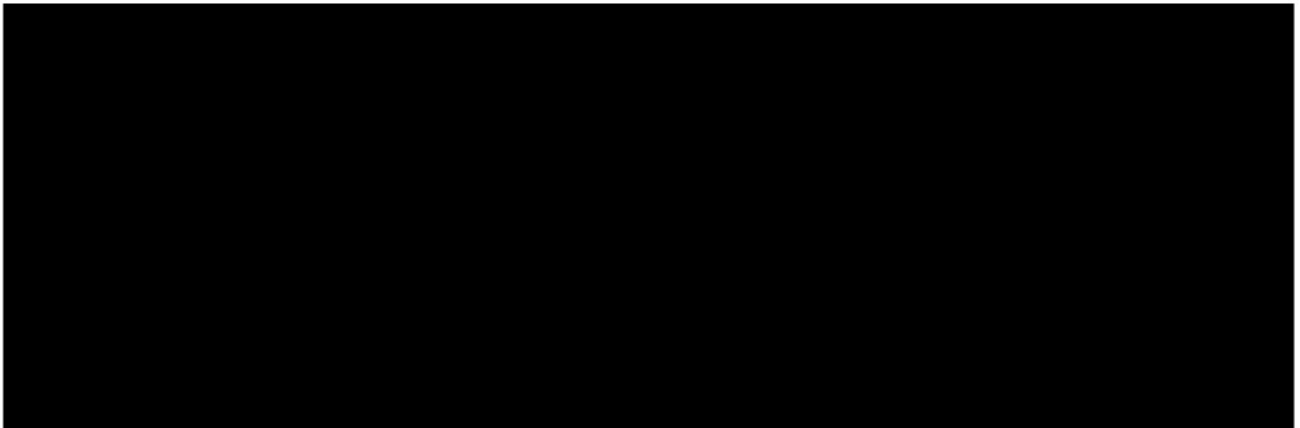
## **4 Leistungsspezifische KPIs und Reporting**

---

### **4.1 Verfügbarkeit (Availability)**

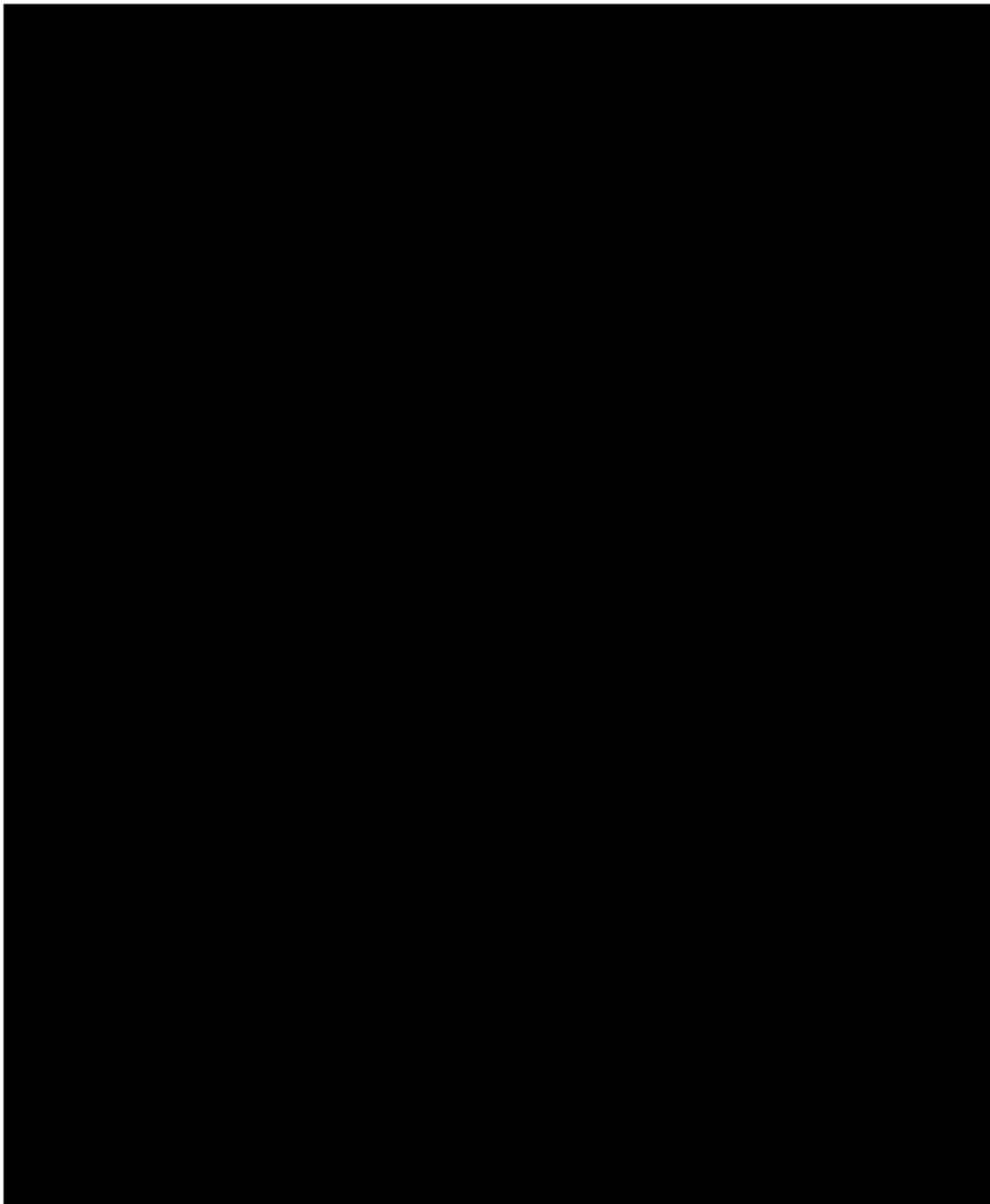


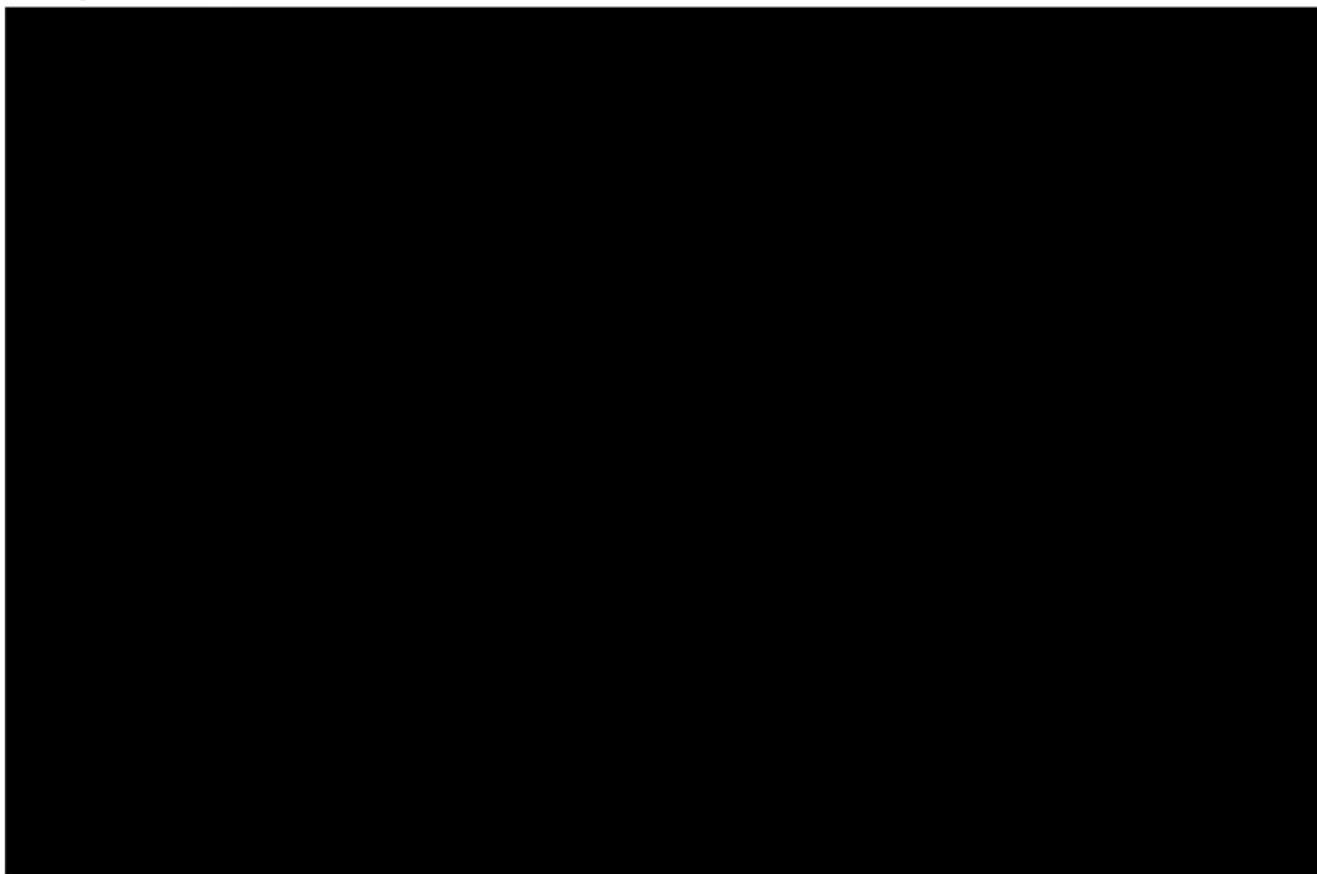
### **4.2 Auslastung**



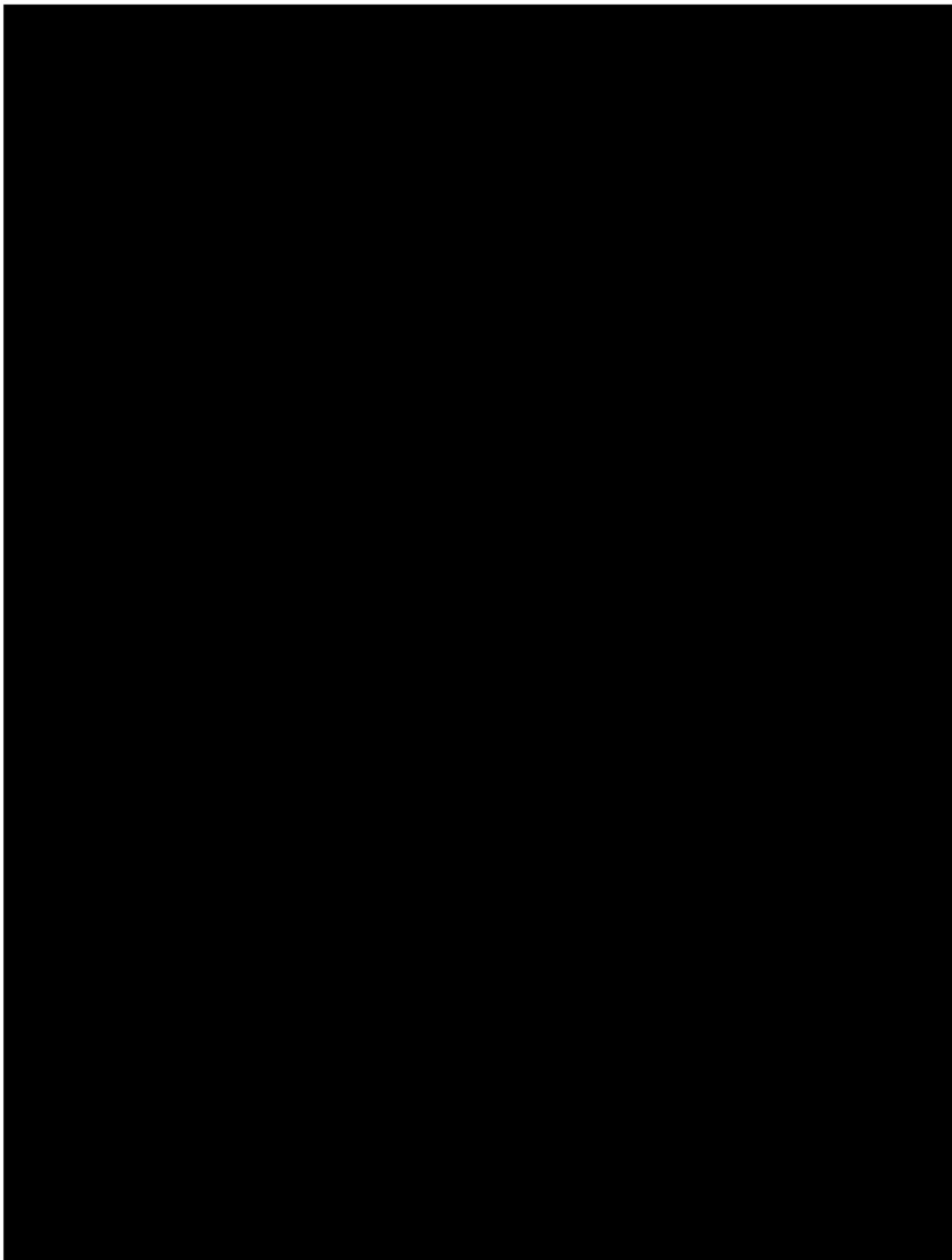
## 5 Störungsprioritäten

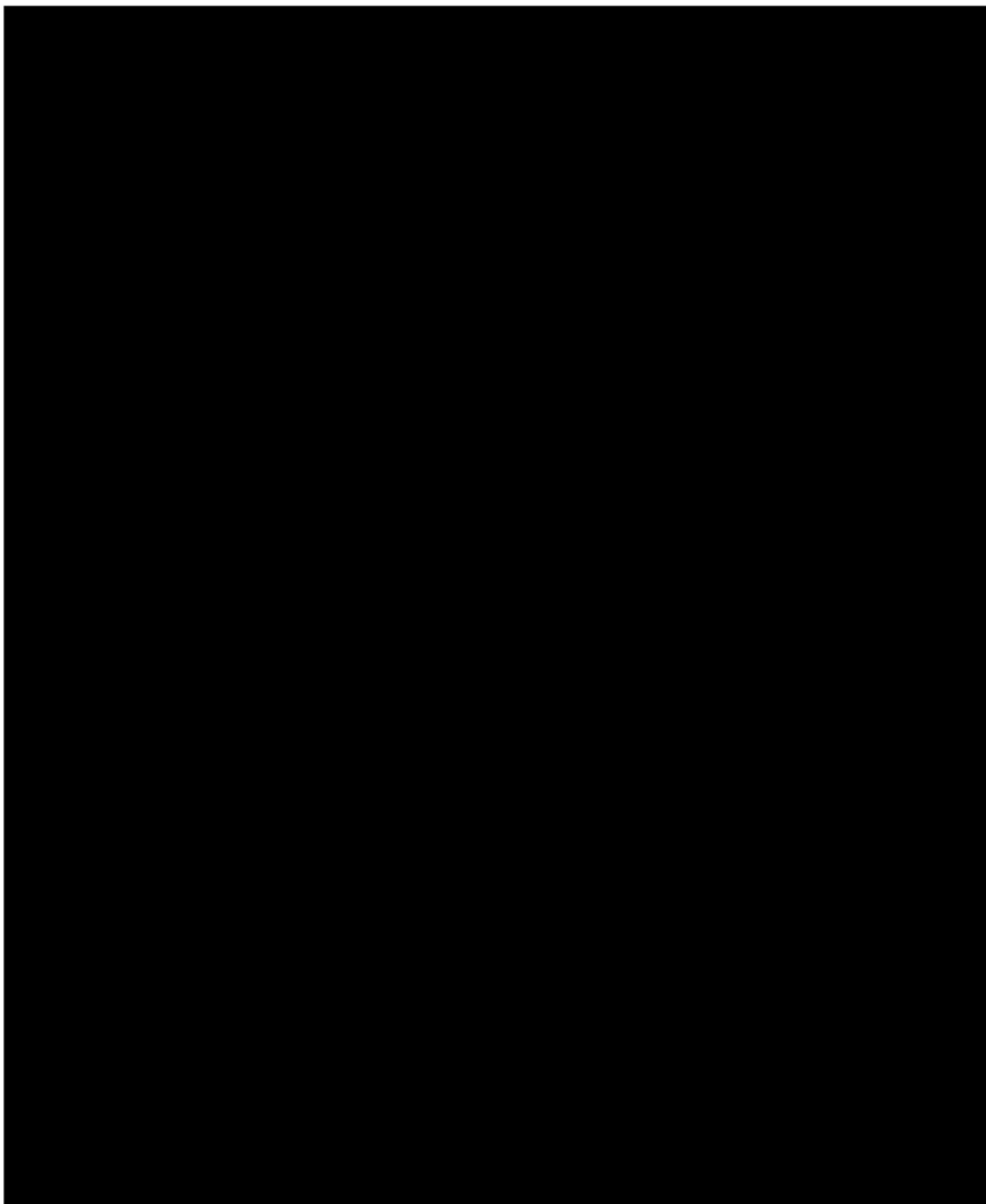
---

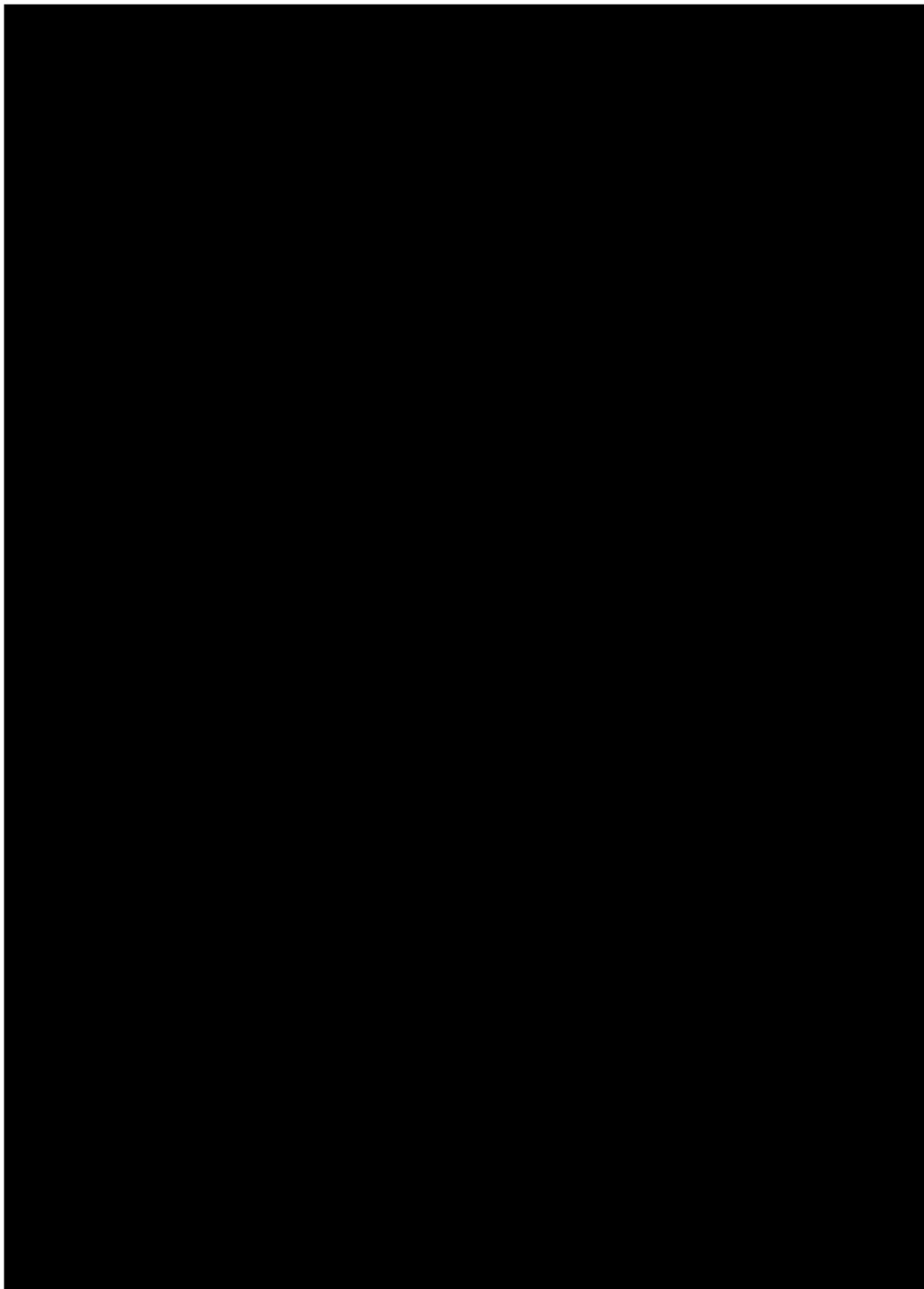


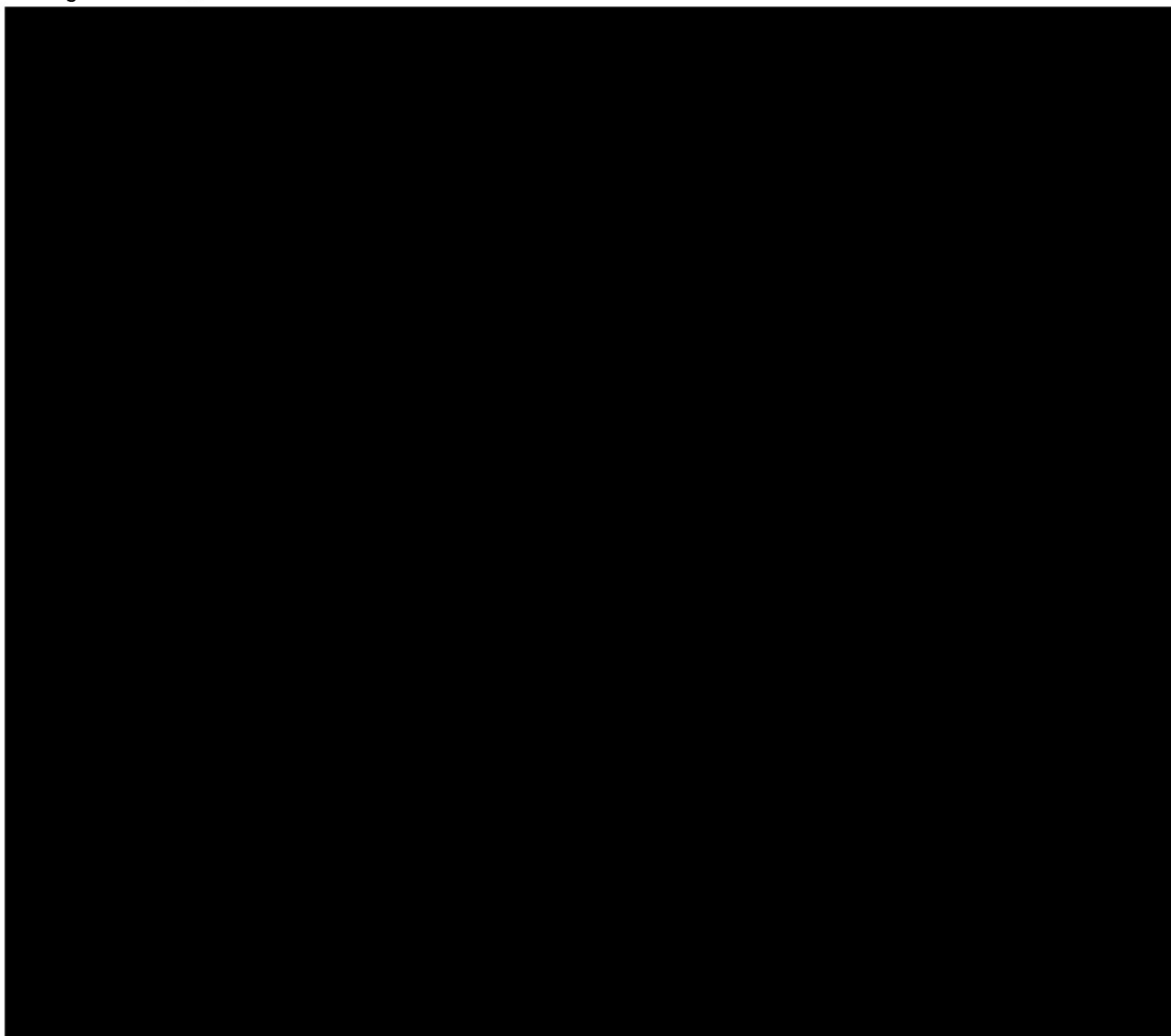


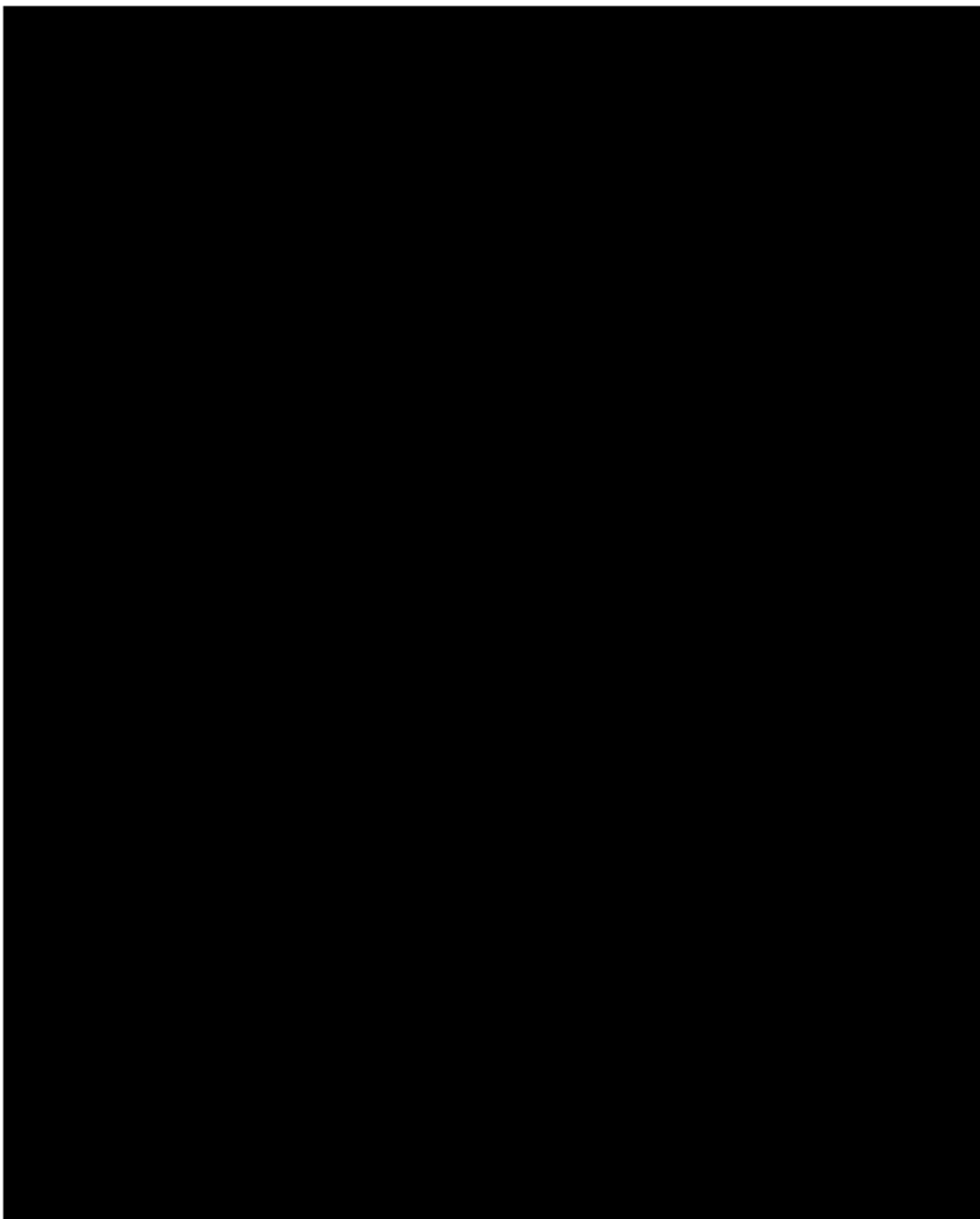
## 6 Glossar



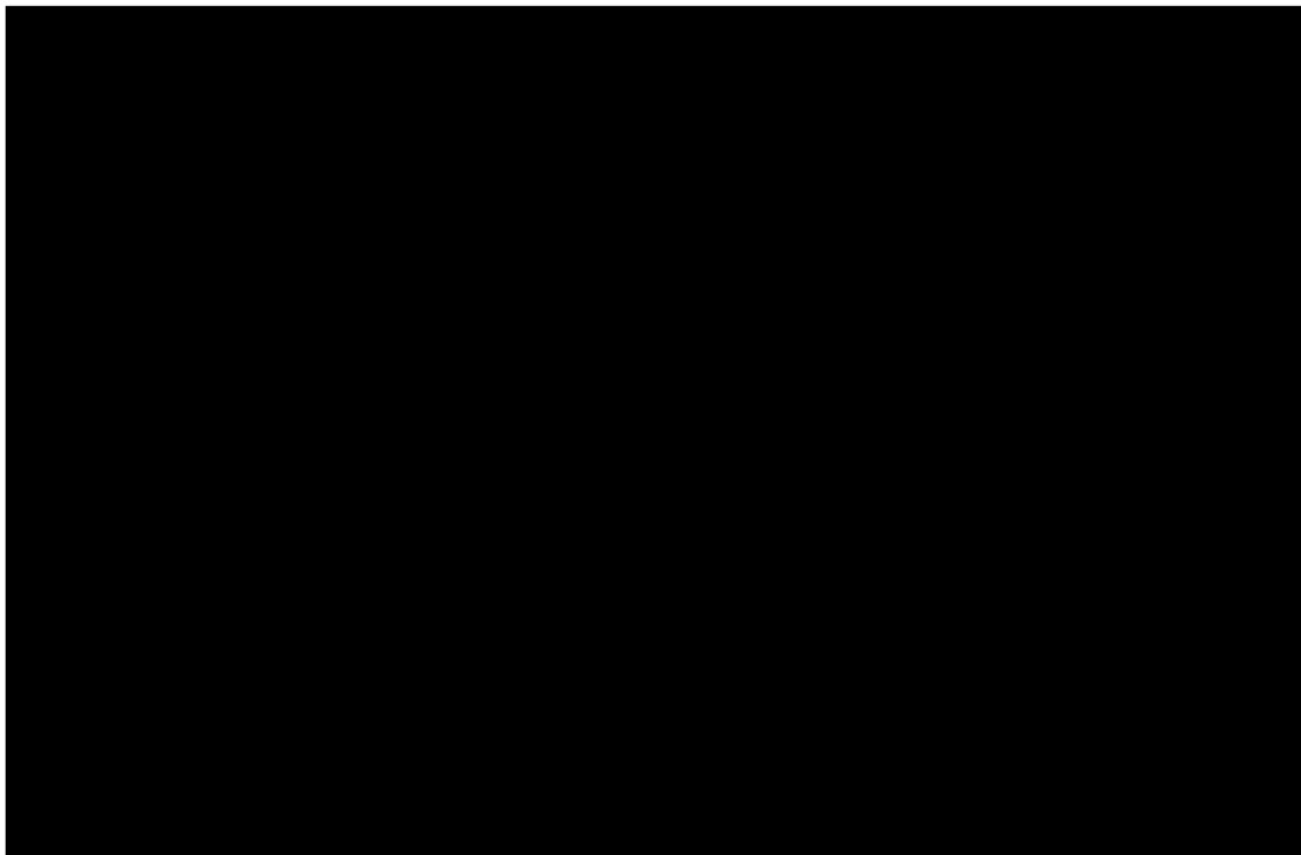












## **Service Level Agreement**

### **Verfahrensinfrastruktur im Dataport Rechenzentrum**

#### **Teil B (spezifischer Teil für Verfahren *SPExpert* (*SPExpert\_HH001*))**

für

Zentrum für Personaldienste -Landesbetrieb  
der Freien und Hansestadt Hamburg  
Normannenweg 36  
20537 Hamburg

nachfolgend Auftraggeber

Version: 1.5  
Stand: 28.04.2020

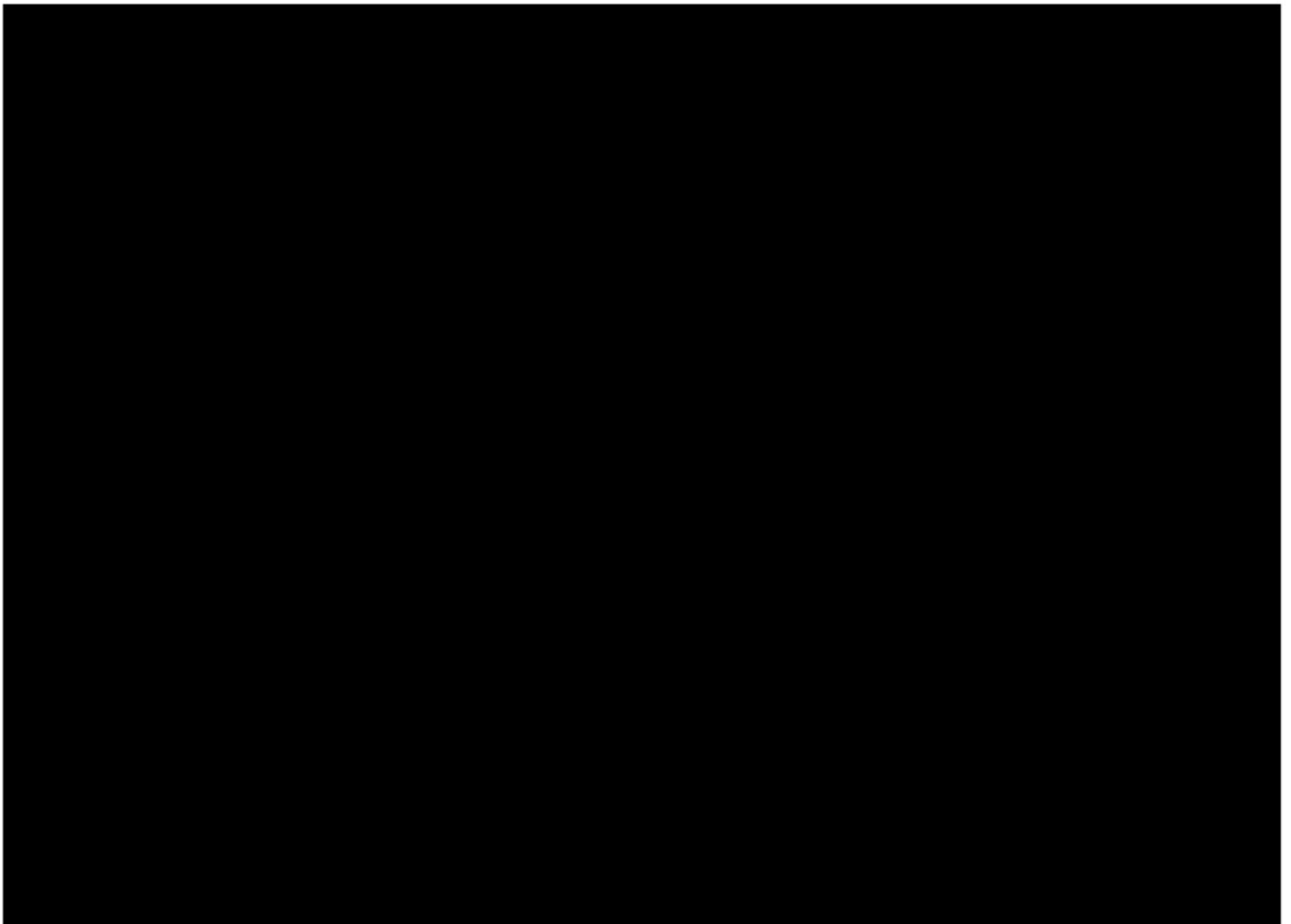
	.....	<b>2</b>
	.....	<b>3</b>
	.....	3
	.....	3
	.....	3
	.....	4
	.....	<b>5</b>
	.....	5
	.....	5
	.....	5
	.....	<b>6</b>
	.....	6
	.....	6
	.....	6
	.....	7
	.....	11
	.....	12
	.....	12
	.....	12
	.....	13
	.....	13
	.....	13
	.....	14
	.....	14
	.....	14
3.5	Geteilte Betriebsverantwortung/ Service Fernzugriff Administrativ (SFA) .....	15
3.5.1	Leistungsbeschränkung bei manuellem, schreibenden Zugriff auf den Fileservice des Backendverfahrens.....	15
3.5.2	Leistungsbeschränkung bei Verzicht von zusätzlichen Umgebungen .....	15
<b>4</b>	<b>Leistungsspezifische KPIs und Reporting.....</b>	<b>16</b>
<b>5</b>	<b>Maßnahmen bei Beendigung der Leistung .....</b>	<b>17</b>

## 1 Einleitung

---

Dataport stellt Verfahrensinfrastrukturen (Server-Services und Technisches Verfahrensmanagement) im vereinbarten Serviceumfang bedarfsgerecht zur Verfügung. Die spezifischen Rahmenbedingungen für die Erbringung dieser Services, sowie die für einen reibungslosen und effizienten Ablauf notwendigen Festlegungen ihrer Erbringung, sind in diesem Dokument beschrieben.

### 1.1 Einbindung des SLAs in die Vertragsstruktur



### 1.2 Aufbau des Dokumentes

Diese Anlage enthält nach der Einleitung die folgenden Kapitel:

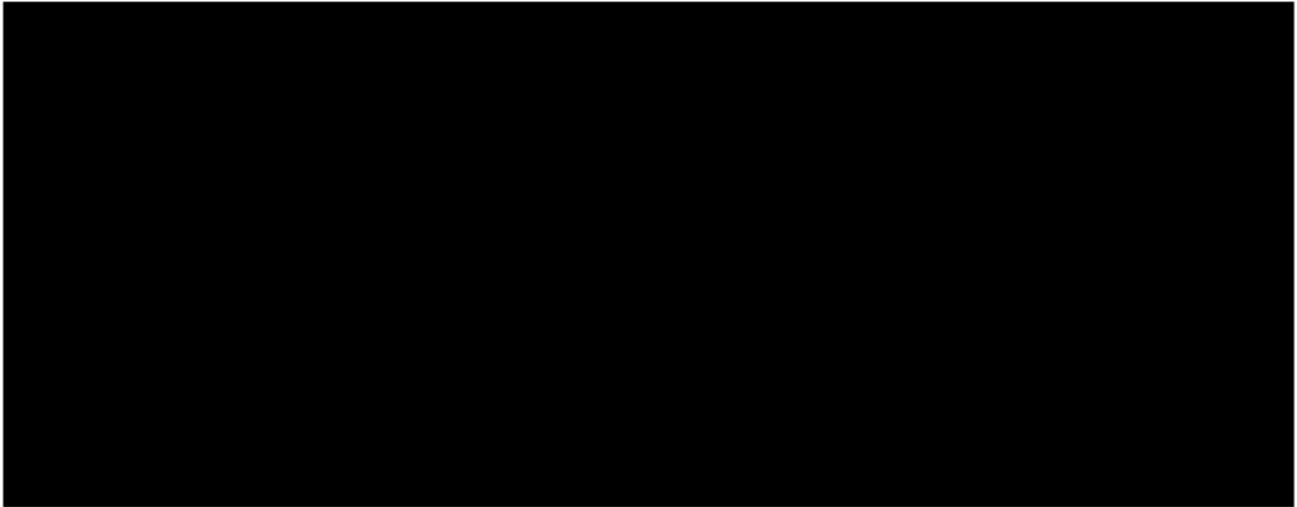
- Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers, konkrete Rollenfestlegung
- die Leistungsbeschreibung: Server-Services und TVM
- Leistungsspezifische KPIs: Ausführungen zu Kennziffern und Reporting

### 1.3 Rollenzuordnung

Für diesen SLA sind die Rollen wie folgt zugeordnet:



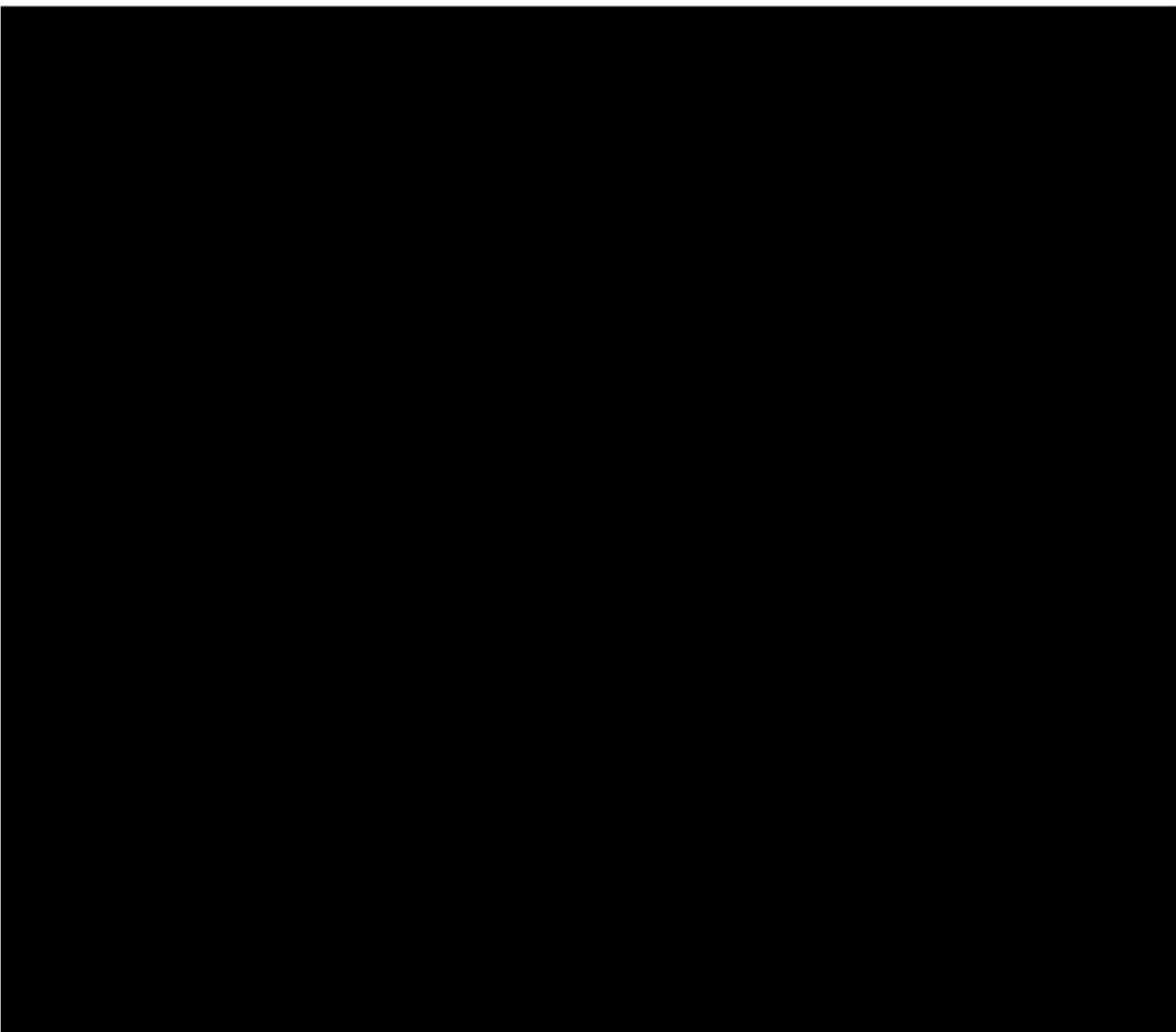
#### **1.4 Mitwirkungsrechte und –pflichten**



## 2 Rahmen der Leistungserbringung

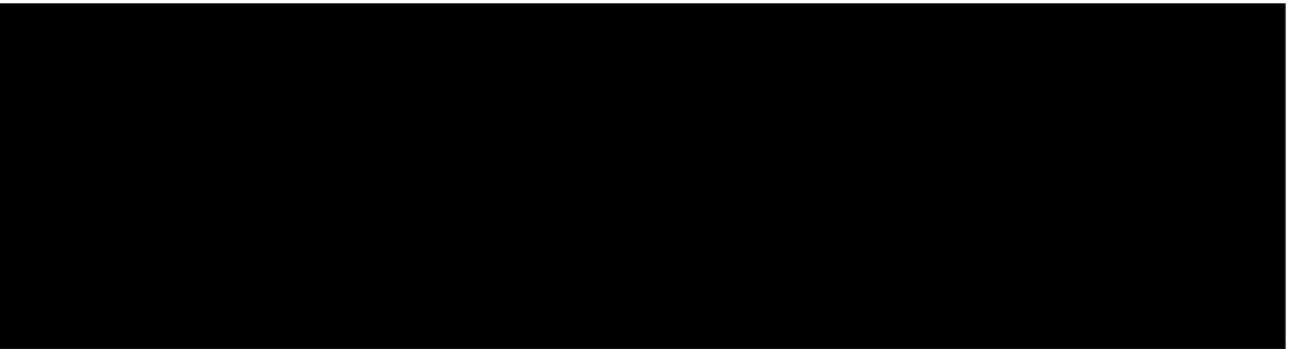
---

### 2.1 Servicerelevante Regelungen

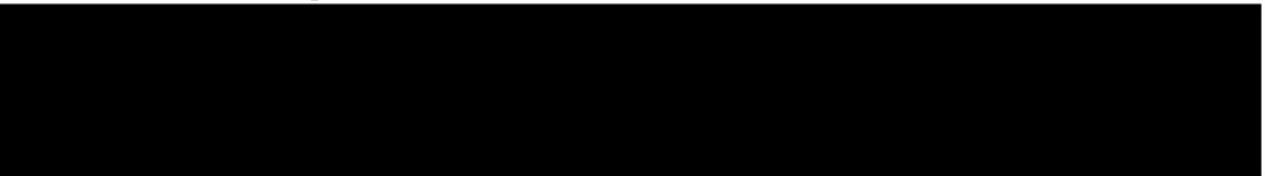


### **3 Leistungsbeschreibung Verfahrensinfrastruktur**

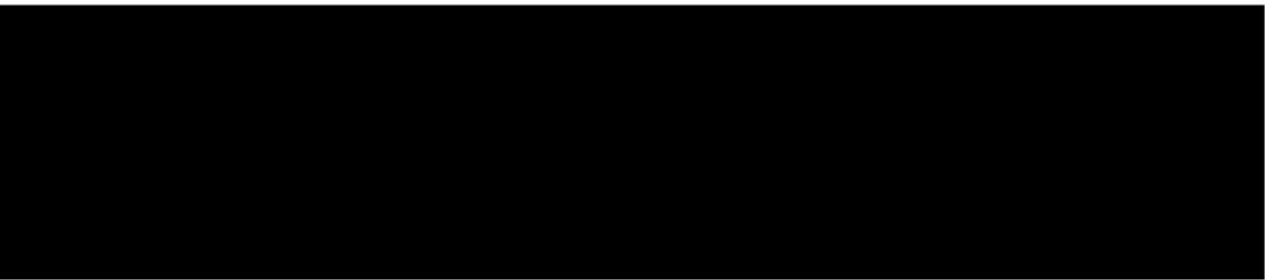
---



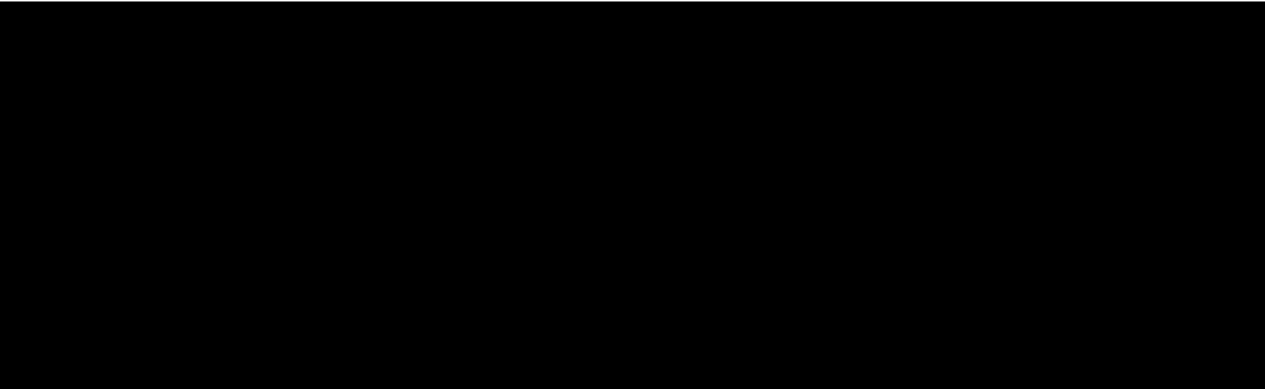
#### **3.1 Beschreibung des Fachverfahrens**

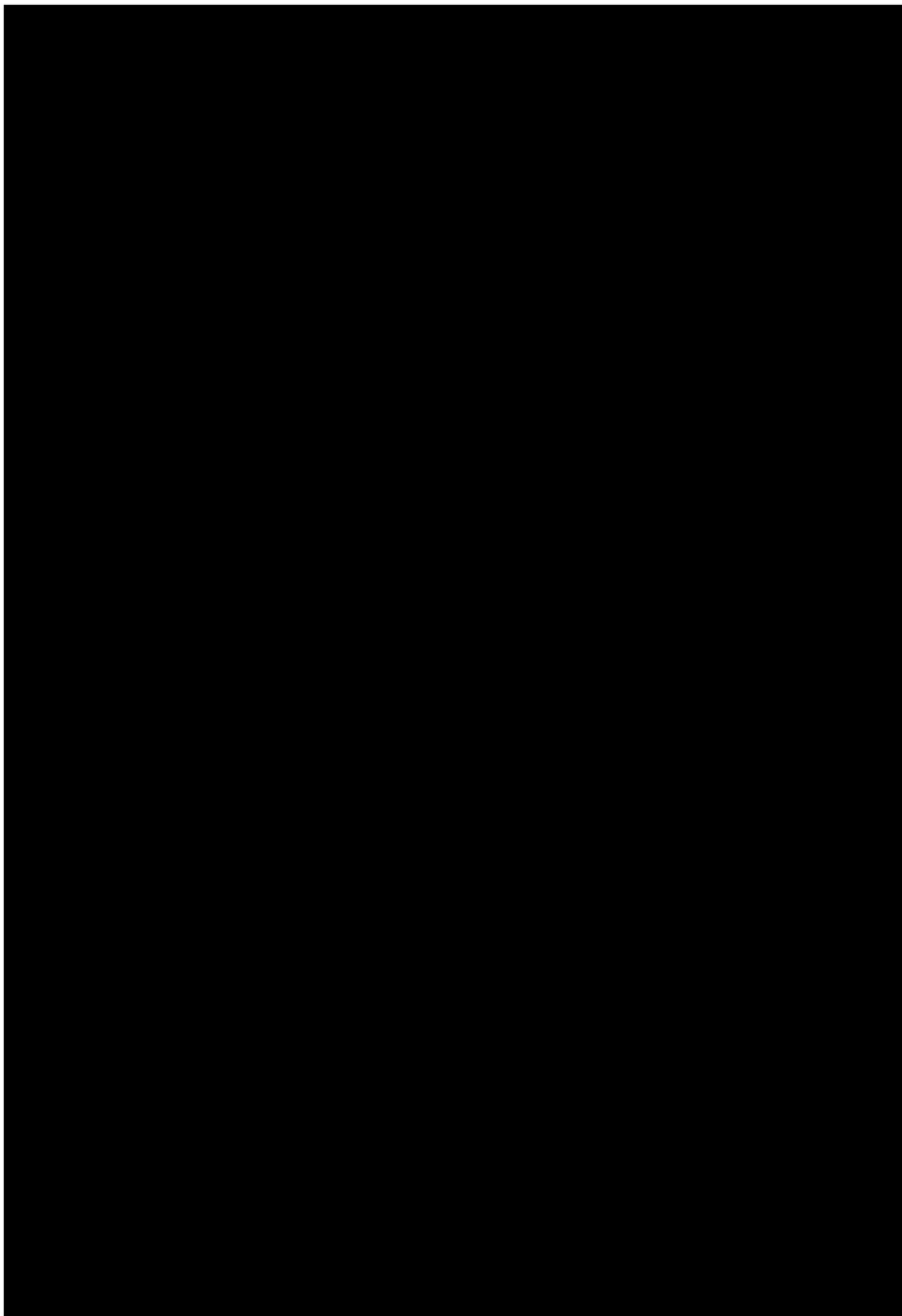


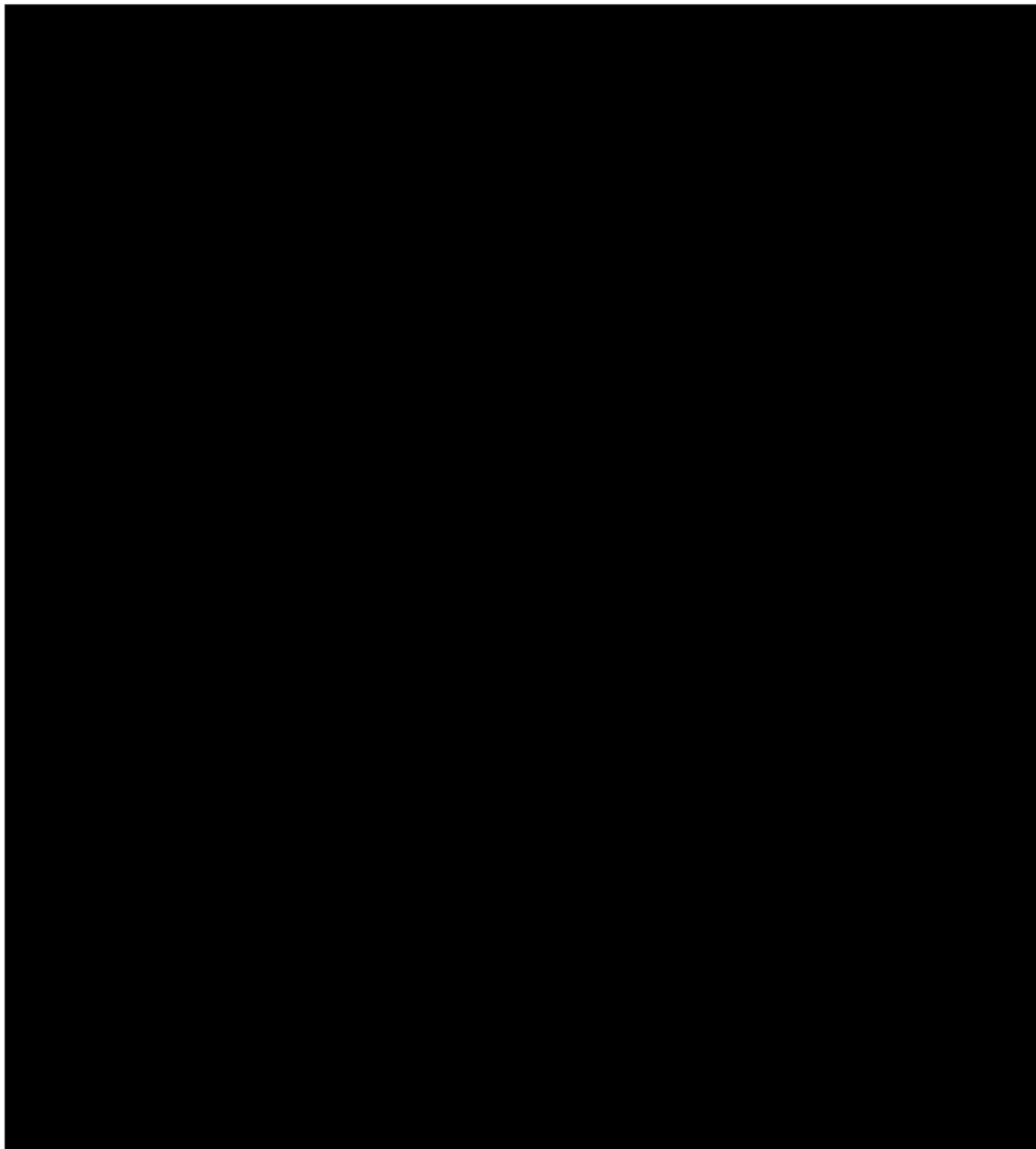
#### **3.2 Bereitgestellte Umgebungen**

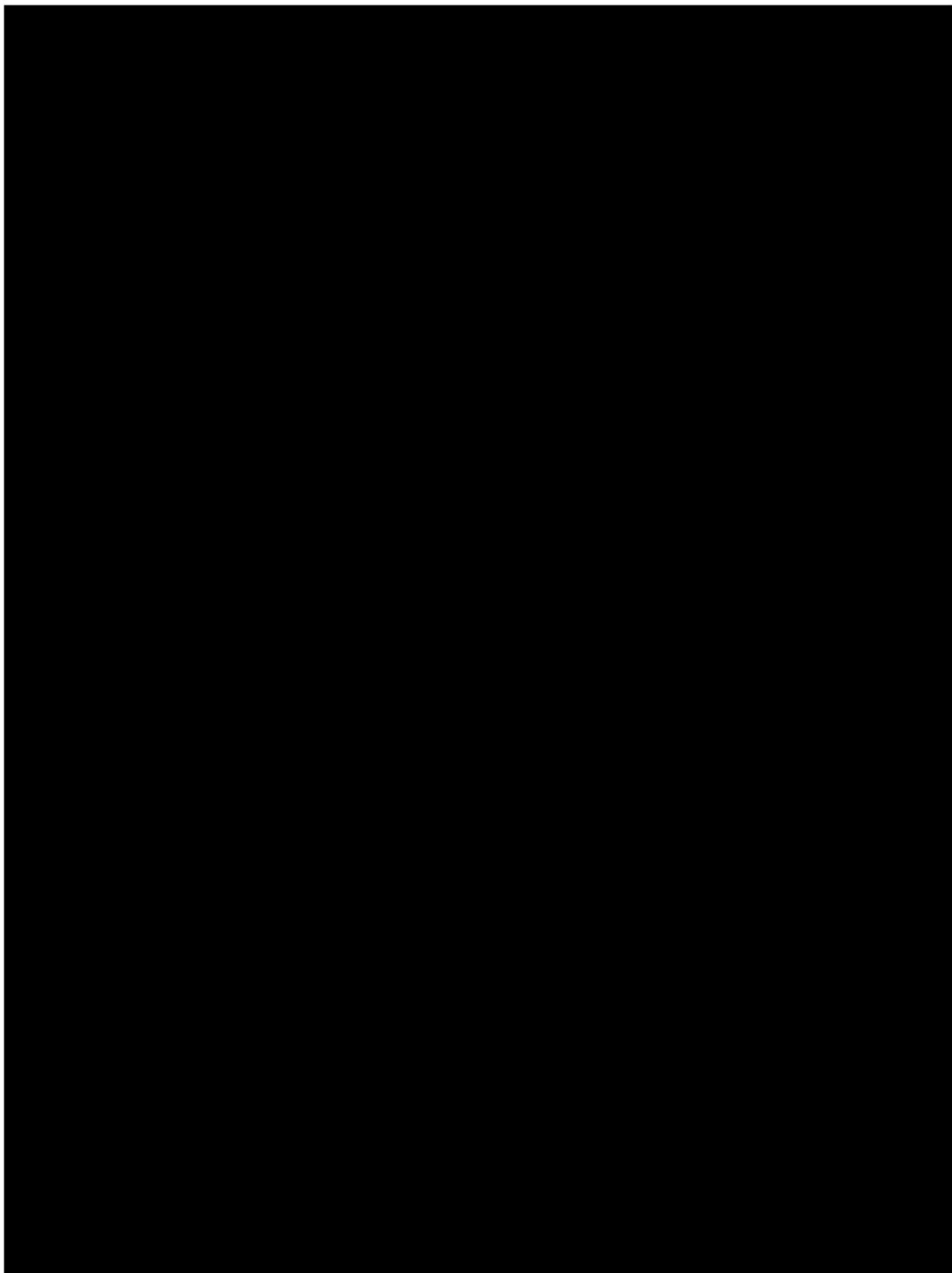


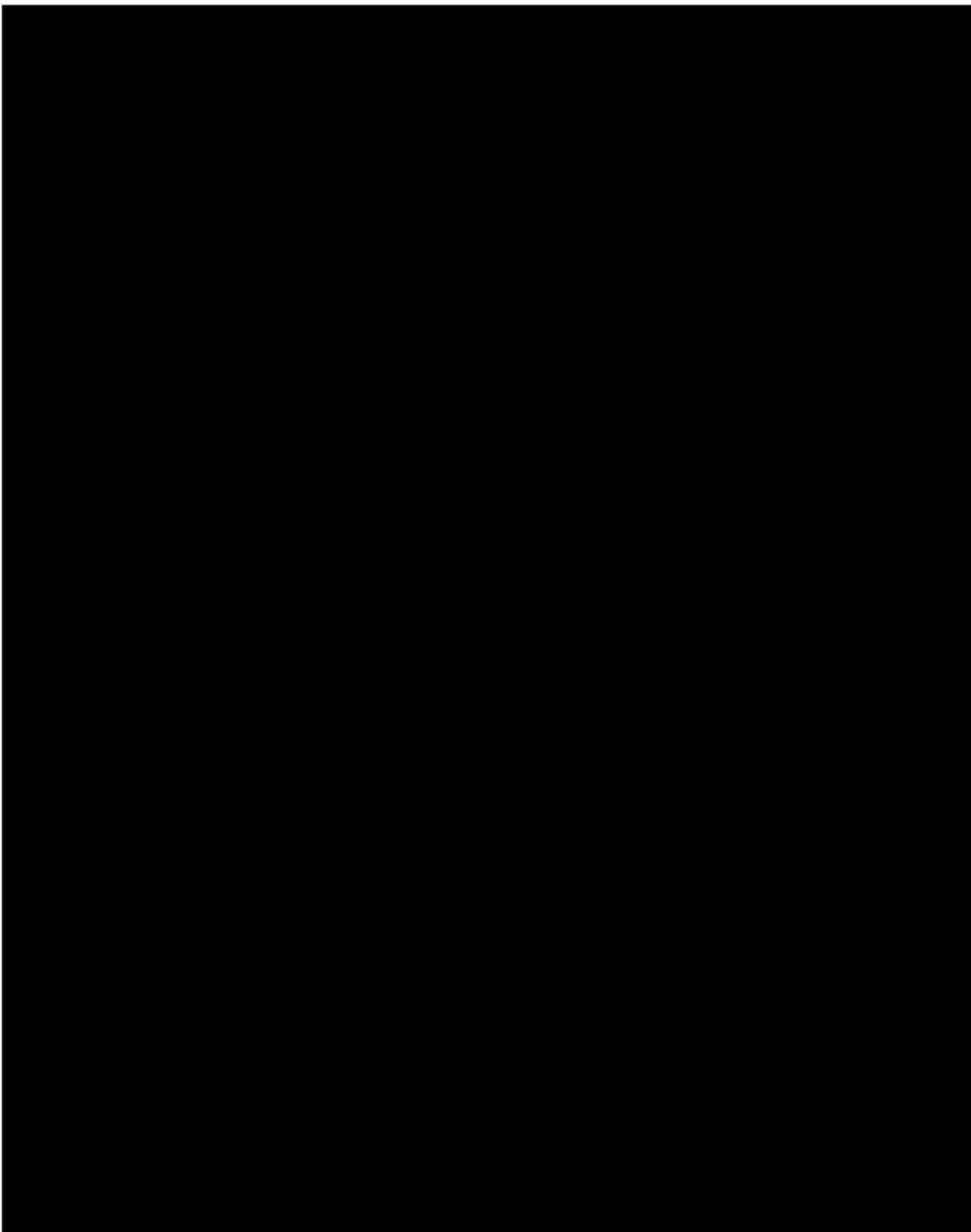
#### **3.3 Details zu Server-Services**

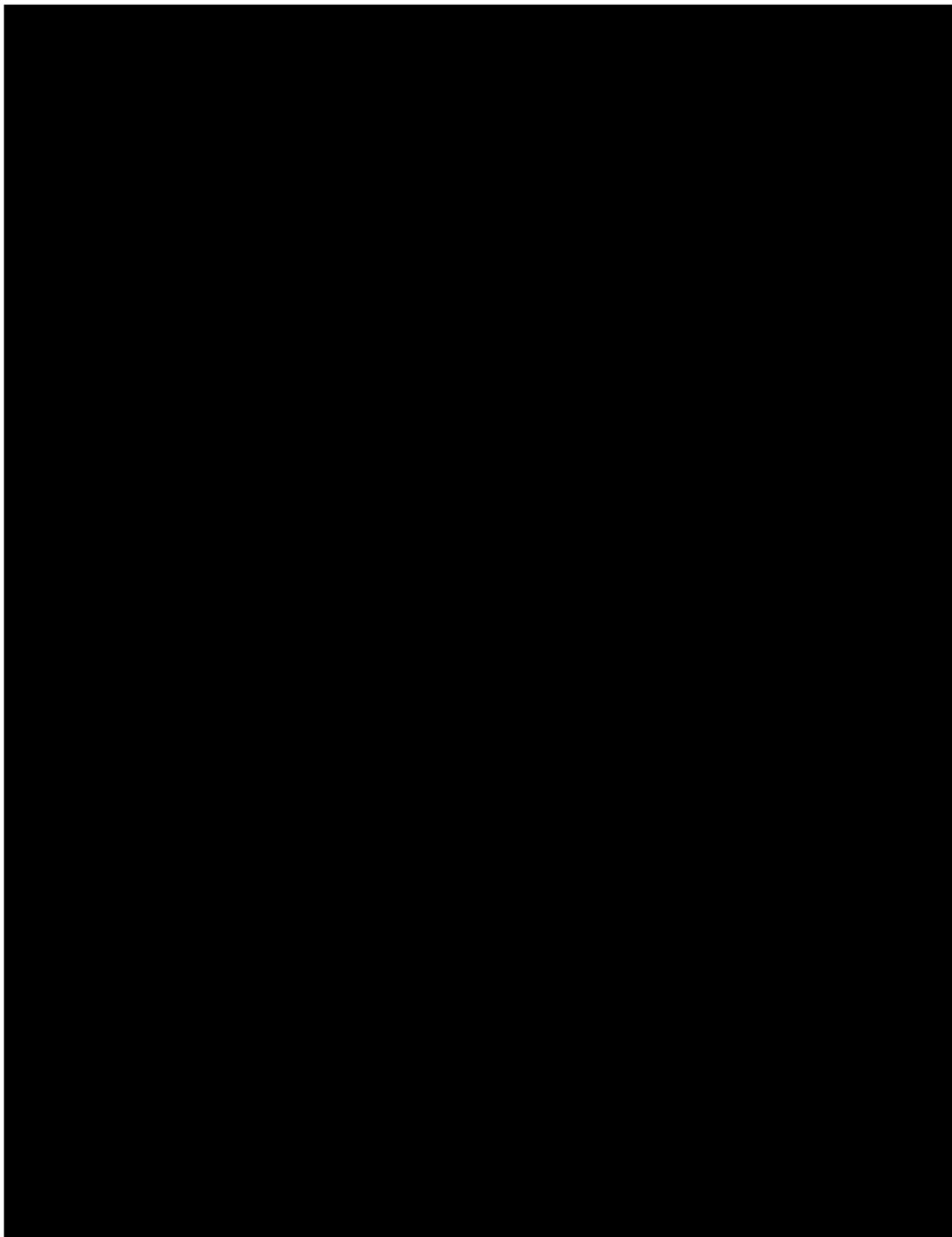


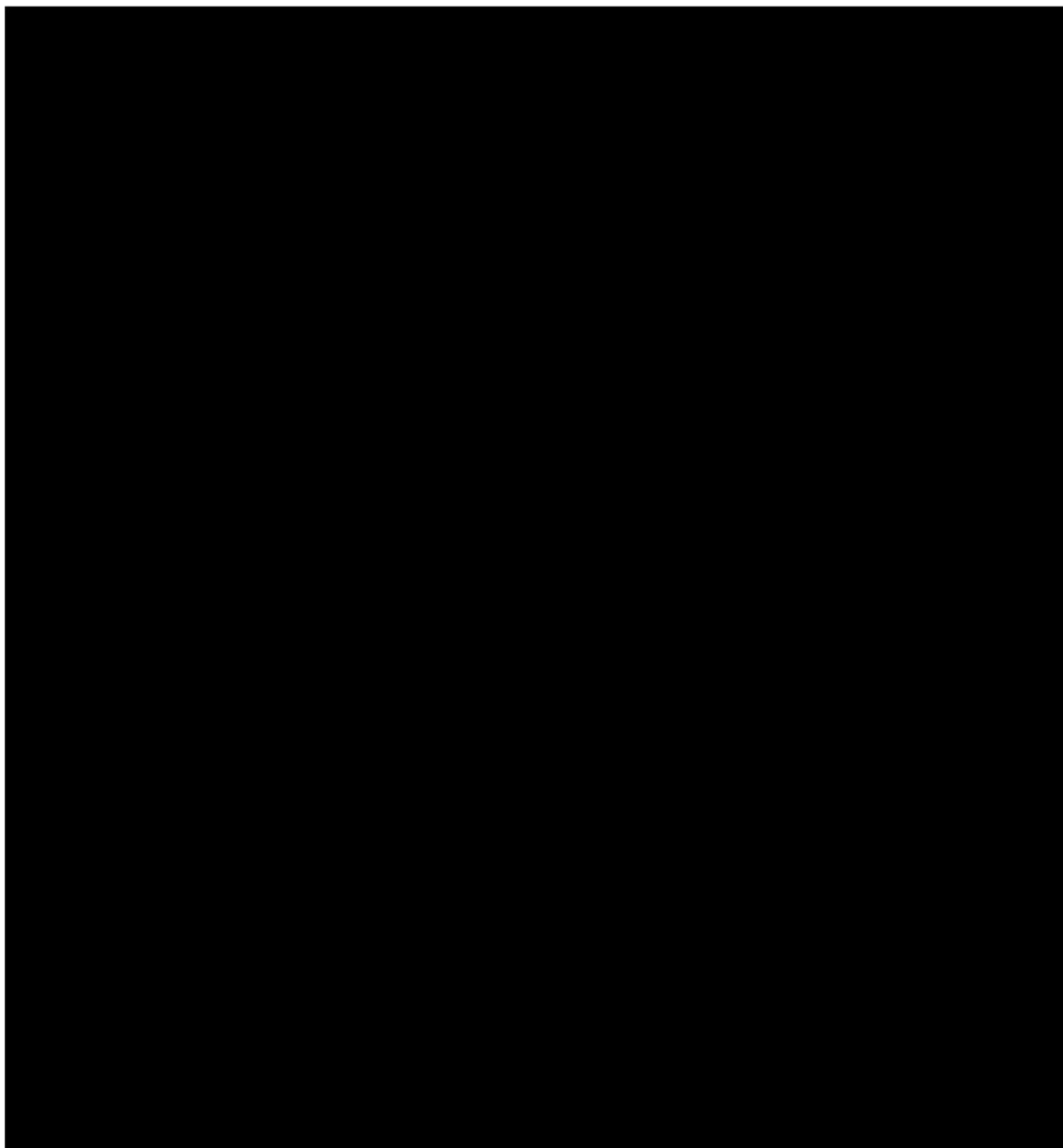


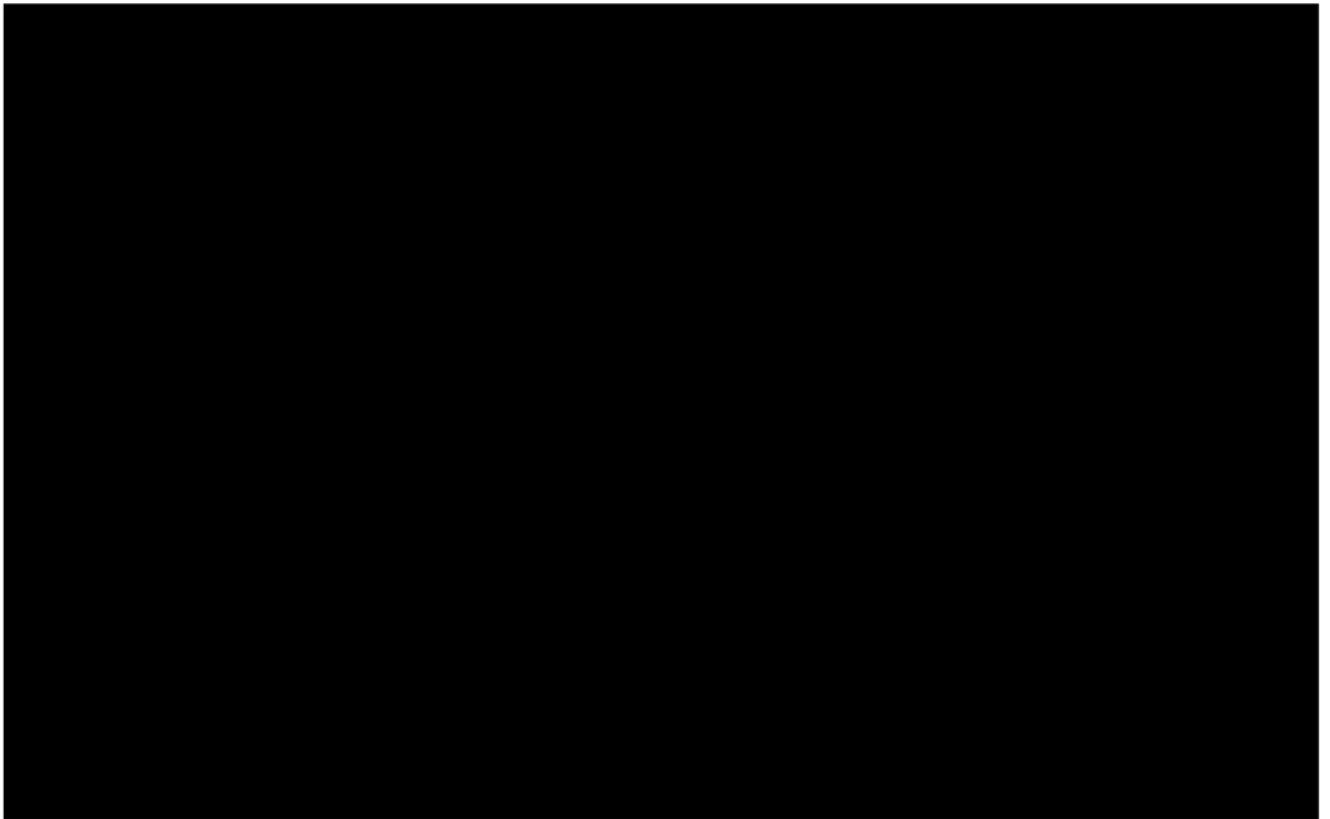




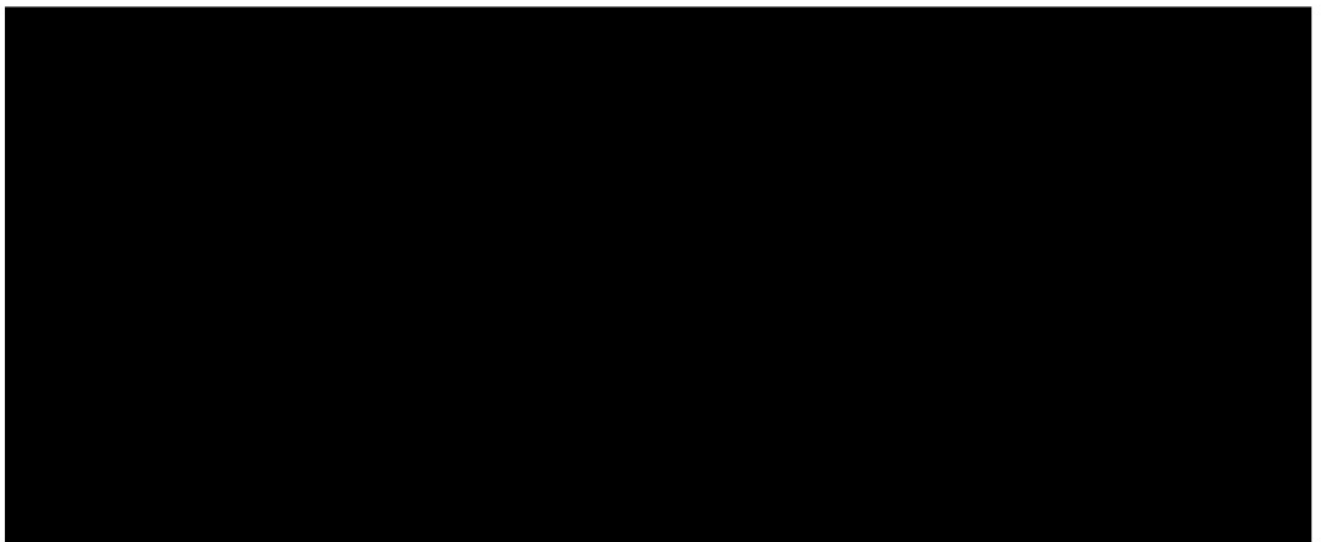


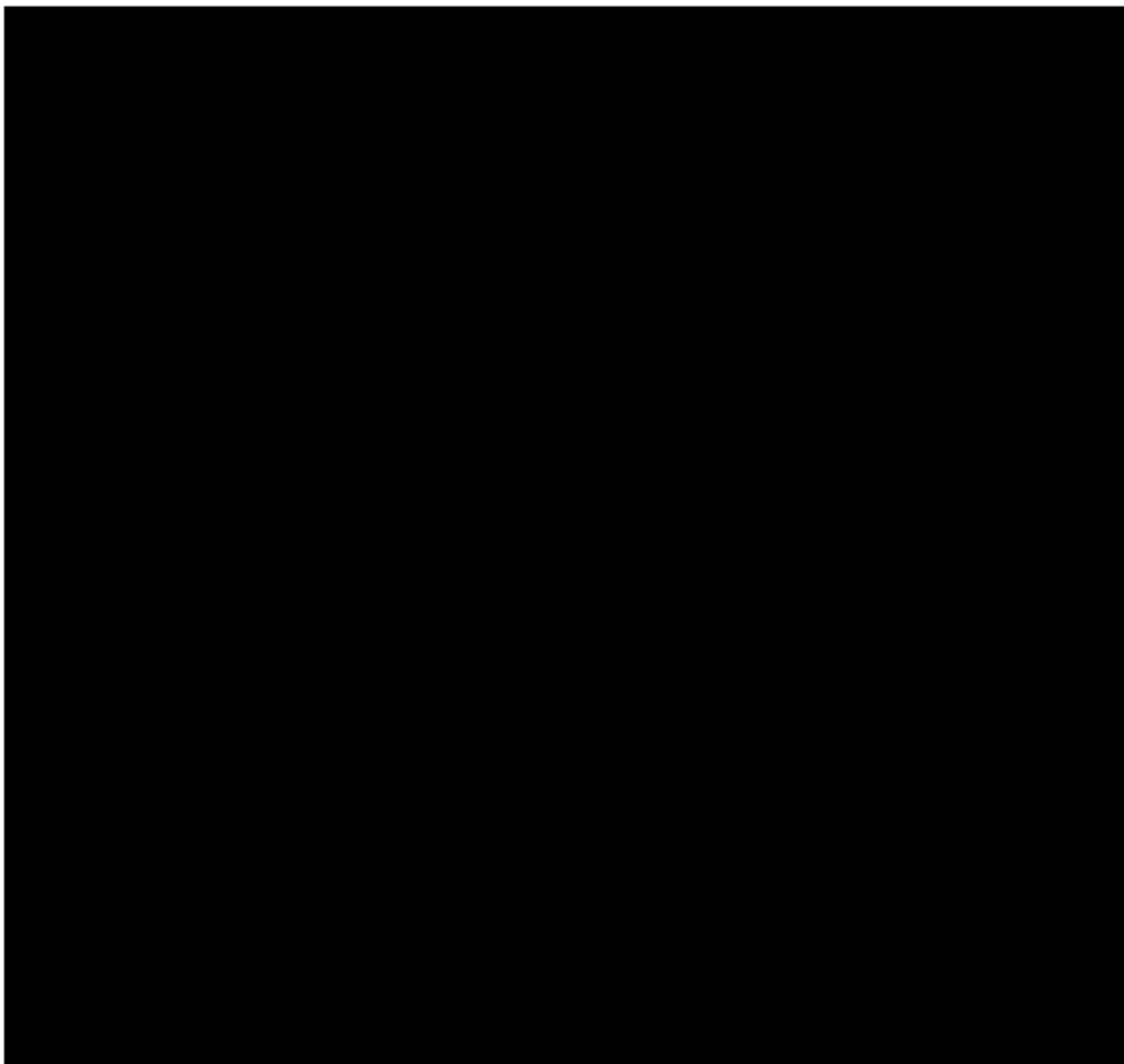


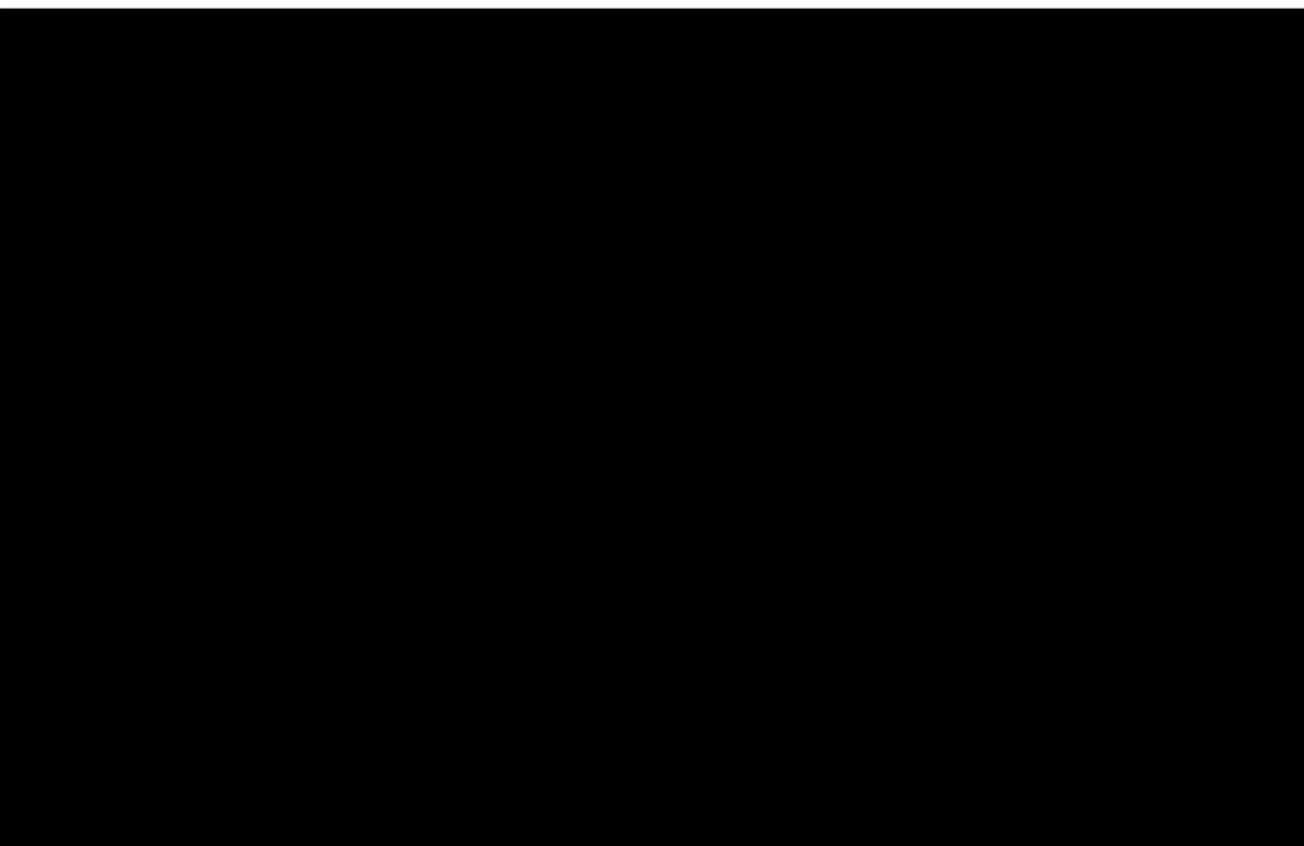




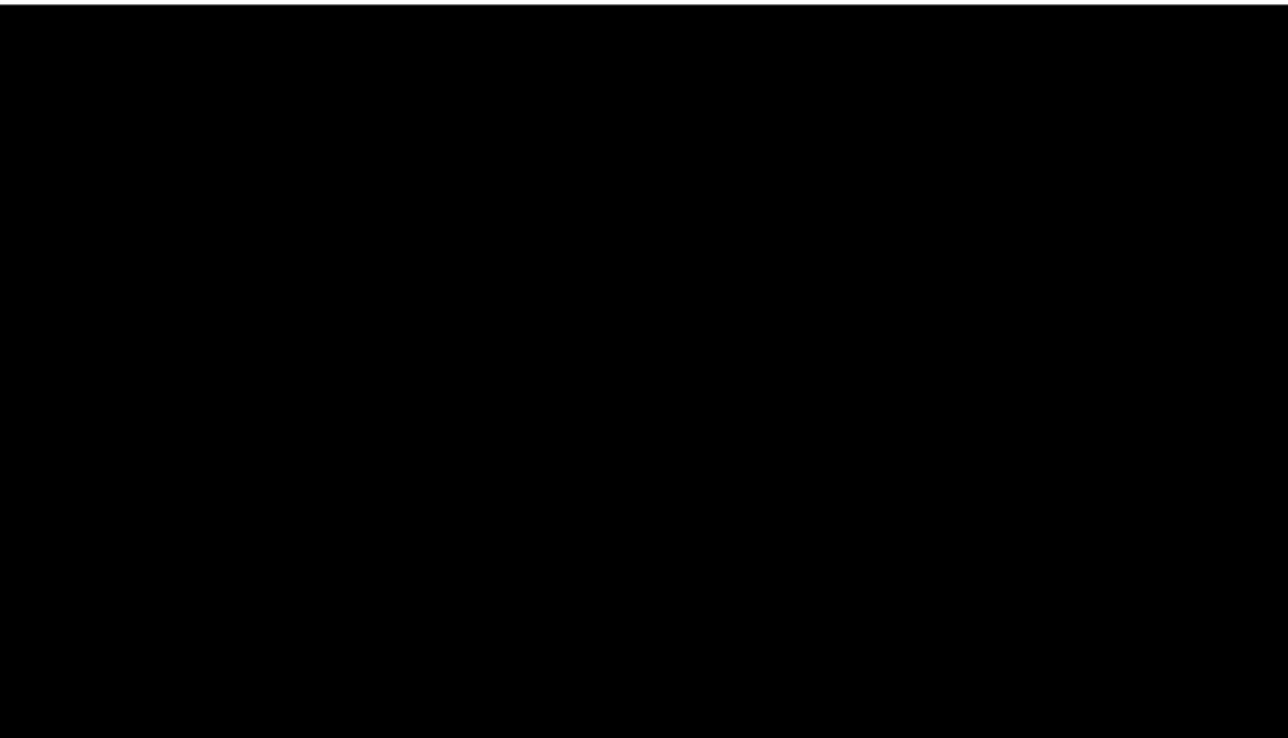
### **3.4 Details zum Technischen Verfahrensmanagement**







### **3.5 Geteilte Betriebsverantwortung/ Service Fernzugriff Administrativ (SFA)**



## 4 Leistungsspezifische KPIs und Reporting

---

## 5 Maßnahmen bei Beendigung der Leistung

---

**EVB-IT Dienstvertrag**

Leistungsnachweis Dienstleistung (Seite 1 von 1)

**Leistungsnachweis**

zum Vertrag über die Beschaffung von Dienstleistungen

**Auftraggeber:****Vertragsnummer Dataport:****Vorhabennummer des Kunden:****Abrechnungszeitraum:****Produktverantwortung Dataport:****Nachweis erstellt am / um:****Gesamtzahl geleistete Stunden:**

Über die Auflistung hinaus können sich noch Stunden in Klärung befinden. Diese werden mit dem nächstmöglichen Leistungsnachweis ausgewiesen.

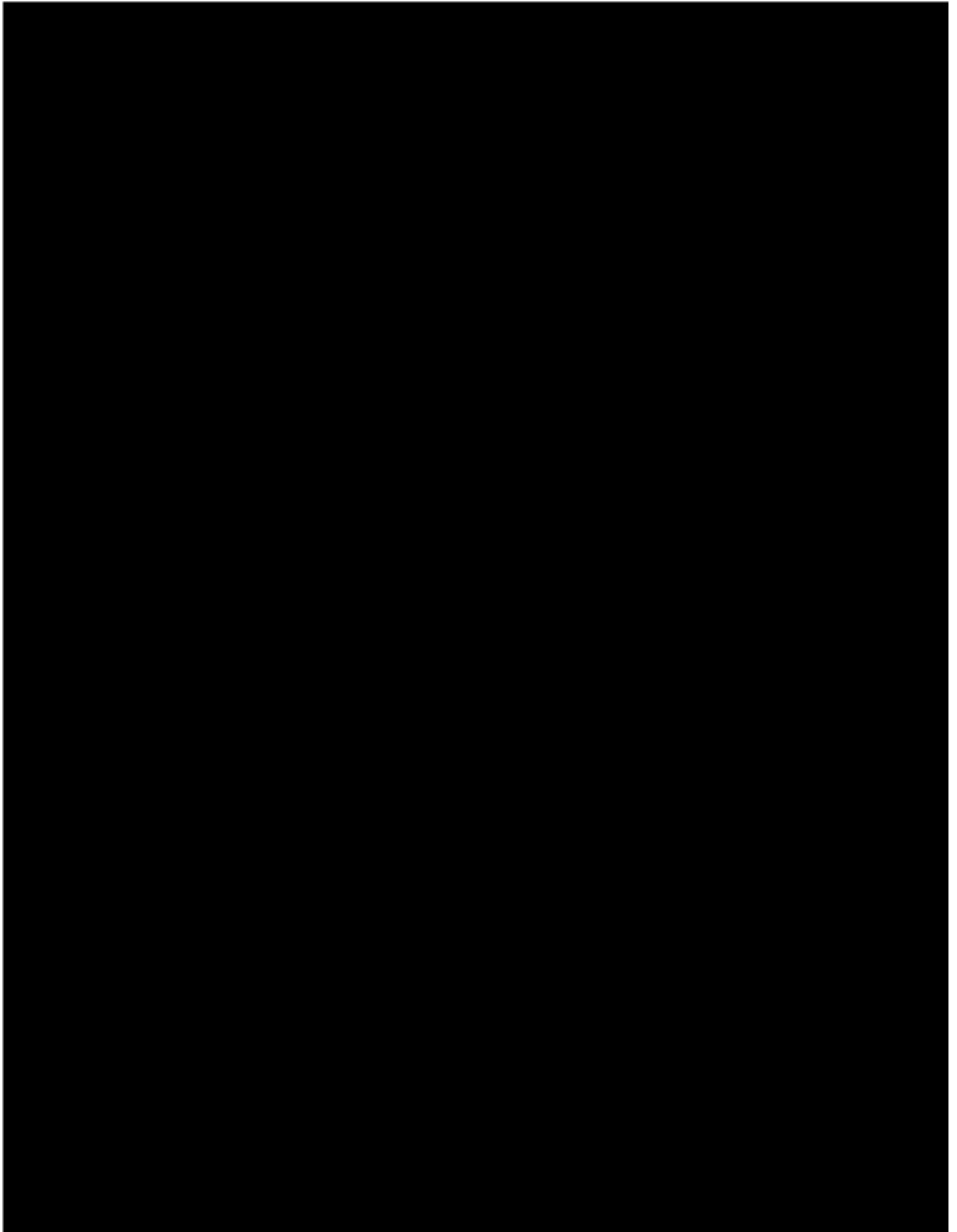
Position:			
Datum	Aufwand in Stunden	Kommentar	Name der / des Leistenden
		<b>Gesamtzahl geleistete Stunden für Position</b>	

Position			
Datum	Aufwand in Stunden	Kommentar	Name der / des Leistenden
		<b>Gesamtzahl geleistete Stunden für Position</b>	

Der Leistungsnachweis ist maschinell erstellt und ohne Unterschrift gültig. Einwände richten Sie bitte per Weiterleitungs-E-Mail an die oder den zuständigen Produktverantwortliche(n) bei Dataport.

Der Leistungsnachweis gilt auch als genehmigt, wenn und soweit der Auftraggeber nicht innerhalb von 14 Kalendertagen nach Erhalt Einwände geltend macht.

Diese Daten sind nur zum Zweck der Rechnungskontrolle zu verwenden.



3. z.V.





